

Mitteldeutsche Nationalzeitung

4. Jahrgang

Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit Illustr., Wochenbeilage — — — — — (Ergebnisprotokolle bei Sitzungen insofern das Vermerk „Erscheint ob. Verboten“ keinen Hinweis enthält).

Sonnabend, 2. Dezember 1933

Berlin, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. in den Adressen, die unter dem Titel „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ stehen, sind durchgehend.

Nummer 282

Einheit von Partei und Staat

Ein Gesetz zur unlösbaren Verbundenheit von Bewegung und Staat - NSDAP, eine Körperschaft des öffentlichen Rechts - Besondere Gerichtsbarkeit für Partei und SA - Kein staatlicher Eingriff in den Meinungskampf der evangelischen Kirche

Kein staatliches Eingreifen in den Meinungskampf in der evangelischen Kirche

Berlin, 2. Dez. Amtlich wird mitgeteilt: Innerhalb der deutsch-evangelischen Kirche sind derzeit Auseinandersetzungen im Gange, die auf eine Klärung der kirchlichen Gesamtlage hinstellen. Reichsminister Adolf Hitler hat die ausdrückliche Entschiedenheit getroffen, daß, da es sich um eine rein kirchliche Angelegenheit handelt, von außen her in diesen Meinungskampf nicht eingegriffen werden soll. Der Reichsminister des Innern hat daher die Vorschläge der Kirchenleitungen, die nachgeordneten Dienststellen unverzüglich mit entsprechender Weisung zu versehen. Es ist selbstverständlich, daß die zur Wahrnehmung der äußeren Angelegenheiten zuständigen Behörden insoweit zuzulassen sind, als sie nicht den Charakter eines Eingriffs in den innerkirchlichen Meinungskampf haben. Auch kirchliche Stellen sind nicht befugt, ein Eingreifen staatlicher Organe im kirchlichen Meinungskampf herbeizuführen.

Heß und Röhm zu Reichsministern ernannt

Weitere wichtige Kabinettsbeschlüsse

Berlin, 2. Dez. Amtlich wird mitgeteilt: Das Reichskabinett genehmigte am Freitag ein Gesetz zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat. Nach diesem Gesetz wird die NSDAP eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Zur Gewährleistung enger Zusammenarbeit der Dienststellen der Partei und der SA mit den öffentlichen Behörden werden der Stellvertreter des Führers und der Chef des Stabes der SA einschließlich der ihr unterstellten Gliederungen wird eine Partei- und SA-Gerichtsbarkeit eingeführt, nach der außer den sonst üblichen Dienststrafen auch Haft und Arrest verhängt werden kann, wenn Pflichtverletzungen gegen die Organisation und Verträge gegen die Zucht und Ordnung vorkommen. Die öffentlichen Behörden, also die Polizei- und Gerichtsbehörden, haben den mit der Ausübung der Partei- und SA-Gerichtsbarkeit betrauten Dienststellen der Partei und der SA Amts- und Reichshilfe zu leisten. Damit wird festgelegt, daß die Mitglieder der Partei und der SA sowie der ihr unterstellten Gliederungen erhöhte Pflichten gegenüber Führer, Volk und Staat haben.

Politisches Wochenende

Von Dipl.-Kfm. Dr. Trautmann.

Verankerung der Bewegung im Staat

Mit der gesetzmäßigen Verkündung der Einheit von Partei und Staat ist endlich die Verankerung von Weimar festgelegt worden. Die NSDAP als die Trägerin des neuen Staatsgedankens mußte eines Tages auch verfassungsgemäß in diesem von ihr ererbten und neu geformten Staat verankert werden, sollte sich nicht ein Nebenbuhler in der Partei der verfallenen Demokratie erheben. Die Entscheidung brachte eindeutig darauf hin, auch äußerlich der Ratlosigkeit Anerkennung zu verleihen, daß die NSDAP mit diesem Staat unlöslich verbunden, ja selbst zum Staat geworden ist. Die Verankerung des stellvertretenden Führers Rudolf Heß und des Stabschefs der SA Ernst Röhm zu Reichsministern und Mitgliedern des Kabinetts ist der sichtbarste Ausdruck dieser gewaltigen Umwertung aller Verhältnisse in Volk und Staat. Den erhöhten Pflichten, die nunmehr damit die zwei großen Pfeiler der Bewegung zu erfüllen haben, muß auch einer kräftigeren Parteidisziplin entsprechen. Eine besondere parteiintellektuelle Gerichtsbarkeit wird darüber zu wachen haben, daß sich die Zusammenarbeit zwischen Partei und Staat reibungslos vollzieht und das Ansehen der Bewegung nicht durch Verfehlungen angekratzt wird. Mit diesem Gesetz hat zweifellos der nationalsozialistische Staatsgedanke einen seiner größten Siege errungen.

Erst Pflichten, dann Rechte

Für das deutsche Volk konnte es nach dem 12. November keine höhere Anerkennung seines endgültigen Sieges über alle Vorkriegsstände geben, als die in der Verkündung der granitischen Organisation der Bewegung des deutschen Arbeiters ihren beredten Ausdruck fand. In seinem politischen Kampf hat der Nationalsozialismus im Gegeß auf den Parteien des Staates von Weimar niemals als Verzichtspunkt gewandelt. Nationalsozialismus ist kein bloßer Kampfer sein. Und Nationalsozialismus war: Pflichterfüllung gegenüber der Nation bis zum äußersten. Von Rechten wurde erst gesprochen, als der Augenblick der Verwirklichung unserer Staatsidee gekommen war, und die nationalsozialistische Weltanschauung alle Entscheidungen des völkischen Lebens formte. Und da stellt sich heraus, daß der nationalsozialistische Staat weit mehr Rechte dem schaffenden deutschen Menschen praktisch überantworten konnte, als je jemals die marxistischen und bürgerlichen Parteien versprochen hatten.

Jedes Eigentum ein Lehen

Wir stellen der Pflicht zur Arbeit das Recht auf Arbeit entgegen, und sagen in die Arbeitsschlacht, um in ihr den deutschen Sozialismus zu verwirklichen, daß jeder an seinem Platte wieder die Erfüllung seines Lebens findet. Wir haben nunmehr der Pflichterfüllung bis zum äußersten gegenübergestellt das Recht des schaffenden deutschen Menschen auf die Teilnahme an den kulturellen Gütern, die der einzelne für sein Volk schafft. Der völkische Staat macht alle Leistungen der Nation zu einer völkischen Angelegenheit, die wir das Recht auf Eigentum anerkannt, so stellen wir auch den Grundriss heraus, daß

Bauer, hilf den Arbeitslosen

Aufruf Darrés an die Landwirtschaft. Berlin, 2. Dezember. Reichsbauernführer Darré richtet an die Landwirtschaft folgenden Aufruf: Der Kampf des Kampfes gegen die Arbeitslosigkeit ist für den Wiederaufstieg Deutschlands von entscheidender Bedeutung. Es gilt, die gesamte Kraft auf dieses Ziel zu richten. Die Reichsregierung ist fest entschlossen, unter Einsatz aller Mittel und Möglichkeiten darauf hinzuwirken, daß der jahreszeitlich bedingte Mangel an Arbeitskraft im Winter zu den letzten Jahren nicht fühlbar wird. Auch das deutsche Bauernvolk hat hier große Aufgaben zu erfüllen. Auf dem Hof des Bauern bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, arbeitslose Volksgenossen auch im Winter mit nutzbringender Arbeit zu beschäftigen. Die Arbeitslosen sollten sich bemühen, unter allen Umständen ihre Landheiler und Landarbeiter, insbesondere die Wehrtauglichen, auch im Winter zu behalten. Die Reichsregierung hat zahlreiche Vorkehrungen getroffen, um den Arbeitslosen in der Landwirtschaft den notwendigen Entlohnung zu erleichtern. Der deutsche Bauer hat bisher das Seine getan, um der Pflicht der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit zu dienen, und er wird auch in den kommenden Wintermonaten alles, was in seinen Kräften steht, einsetzen, um diesem Ziel seiner Führung zum Siege zu verhelfen. Auch der zweite Weltkrieg der Arbeitslosigkeit des deutschen Volkes wird gewonnen werden können.

ges. H. Walter Darré,

Entschuldigung

der österreichischen Bundesregierung. Berlin, 2. Dezember. Am Freitag hat der Generaldirektor des österreichischen Bundeskanzlers den deutschen Behörden in Wien angekündigt, um der deutschen Regierung wegen des Zwischenfalles an der deutsch-österreichischen Grenze vom 23. November, dem der Reichswehrführer Schumann am 20. Ober gefallen ist, die förmliche Entschuldigung der österreichischen Bundesregierung anzubringen. Der Vertreter der österreichischen Regierung hat dabei außerdem die Erklärung abgegeben, daß die an dem Vorfalle beteiligten österreichischen Sicherheitsorgane von dem zuständigen österreichischen Gericht unverzüglich zur Verantwortung gezogen werden würden.

Vereinigung der Beamten und der Soldaten der Wehrmacht

wonach der Dienst eine dem heutigen Staat angepaßte Formierung erhält. Nach einer vierten Verordnung zur Änderung der Reichsgrundzüge über Voraussetzungen.

Art und Maß der öffentlichen Fürsorge

kann in Gemeinden, die von der obersten Landesbehörde oder der von ihr bestimmten Stelle als Notstandsgebiete erklärt werden, die Fürsorge für Personen, die in die Gemeinde nach ihrer Erklärung als Notstandsgebiete zugehen, unter strenger Weisung der Voraussetzungen der Hilfsbereitschaft auf das zur Erfüllung des Lebens unerlässliche oder unter Ablehnung offener Pflege auf Anstaltspflege beschränkt werden. Dies gilt nicht für kleine Sozialrentner und ihnen Gleichstehende.

Das Reichskabinett genehmigte ferner eine Änderung des Gesetzes über die Wechslung der Schlachtwiehmärkte, Schlachthäuser und Fleischmärkten,

wodurch gewisse Anstimmigkeiten beseitigt werden sollen bezüglich des Ausgleichs, wenn Schlachtwiehmärkte bereits über einen Schlachtwiehmärkte einer Schlachthausgemeinde, in der ein Ausgleichsamt eingerichtet ist, gebracht werden ist und danach einem öffentlichen Schlachthaus einer anderen Gemeinde ohne Wechslung des Schlachtwiehmärktes dieser Gemeinde zugeführt wird.

Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung der Kabinettsitzung war die große Gesetzesvorlage des Reichsarbeitsministeriums über die

Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Zuwanderer, der Angestellten- und der Knappschaftlichen Versicherung

Durch diesen Gesetzesentwurf wird eine Sicherung der Zuwandererversicherung herbeigeführt und die dauernde Leistungsfähigkeit dieser bisher mit groben finanziellen Schwierigkeiten ringenden Versicherung sowie der ebenfalls versicherungstechnisch nicht völlig ausgeglichenen Angestellten- und Knappschaftlichen Versicherung sichergestellt werden. Dieses für das Arbeiterium und die Angestelltenfakt höchstebedeutungsvolle Gesetz, das den Versicherern die

In den letzten Jahren ständig größer werdende Sorge für die Erhaltung ihrer Ansprüche aus den Versicherungen nimmt, ist gerade an dem Tage von dem Kabinett verabschiedet worden, an dem vor 50 Jahren das erste große soziale Gesetzgebungswerk der Regierung, die Krankenversicherung, in Kraft gesetzt worden ist.

Schließlich genehmigte das Kabinett ein Gesetz zur Änderung der Regelung des Kraftfahrzeugverkehrs, das in der Hauptfache Bestimmungen veranlassungsmäßiger Natur enthält.

Stabschef Röhm

über seine Aufgabe als Reichsminister

Berlin, 2. Dezember. Aus Anlaß der Ernennung des Stabschefs Röhm zum Reichsminister teilte der Chef vom Dienst des Reichlichen Reichsamt, Hauptmann a. D. Weiß, an den Stabschef einige Fragen, die er wie folgt beantwortete:

Frage: „Mit der Ernennung zum Reichsminister ein neuer Geschäftsbereich verbunden? Oder wird das Aufgabengebiet mit demjenigen der Obersten SA-Führung verknüpft?“

Antwort: „Die Aufgaben meines neuen Ministeriums und sein Aufgabengebiet werden die gleichen bleiben, wie diejenigen der Obersten SA-Führung. Die Oberste SA-Führung wird in meiner Person in den Staatsapparat eingebaut. Welcher weitere Aufgabebereich allenfalls noch dazu kommt, wird einer späteren Entwicklung vorbehalten bleiben.“

Frage: „Welche organisatorische Gliederung wird das neue Amt erhalten?“

Antwort: „In der bisherigen Zusammenfassung der Obersten SA-Führung und an ihrer Untergliederung wird sich nichts ändern.“

Frage: „Wo wird der neue Reichsminister seinen Sitz erhalten?“

Antwort: „Ich werde mit der Obersten SA-Führung in München bleiben.“

Frage: „Welche Organisationen und Gliederungen sind dem Stabschef als Reichsminister unterstellt?“

Antwort: „Meinem Amtsbereich sind unterstellt: die eigentliche SA, die SA, die SA-Merger I und II sowie das NSG.“

Frage: „Wird sich in der Arbeit des neuen Reichsministers für die SA etwas ändern?“

Antwort: „Nein, ich bleibe selbstverständlich für die SA ihr Stabschef.“

Jeder muß die geistige Revolution in sich selber durchmachen, und das Denken in sich selbst durch das Denken im Volk abgelöst werden. Nationalsozialismus ist der Geist der Pflichterfüllung am deutschen Volke.

Bayreuther Kulturführer Schömm auf einer Ansprache der Deutschen Beamtenhaft in Berlin im Juli 1933

dieses Eigentum von der Gesamtheit vergebens zu sehen sei, und dies gilt nicht nur für das materielle, sondern erst recht für das geistige Eigentum. In diesem muß der deutsche Arbeiter teil haben, wenn er wieder Bürger schlagen soll in der deutschen Heimat. So reißt sich diese gewaltige Freizeigehaltung ein in den großen Rahmen der Maßnahmen, die der Volkserziehung dienen.

Medicant und Arbeitspaß

Auf das gleiche Ziel sind zwei wichtige Neuerungen des Reichsministers für Arbeitsdienst gerichtet. Es ist vorgesehen für das geringe Entgelt des besonderen Arbeitsdienstdienstes, daß man diese Einrichtungen noch immer nur vom Standpunkte der Arbeitslosigkeitsvermeidung betrachtet. Für den Nationalsozialisten ist entscheidend, daß bei einer Erziehungsarbeit von unübersehbarer Bedeutung geleistet wird und daß vor und nach der Vereinnahmung der Arbeitskraft nicht darauf verzichtet werden. Deutschlands Jugend muß diese Lebensstufe gehen zu lassen. In der Praxis, das heißt die eigene Medianten der Reichsregierung die Einstellung der Arbeitsdienstleistungen vornehmen werden und nicht

Witwin am Sonnabend in Rom

Am 2. Dezember. Witwin wird am Sonntagabend gegen Mittag in Rom eintreffen. Am Nachmittag führt er nach Rom weiter, wo er gegen 18 Uhr eintrifft. Der Empfang beim Chef der italienischen Regierung findet am Sonntag mittags statt. Am Montag wird Witwin vom König in Audienz empfangen werden. Sein Aufenthalt ist bis Dienstagabend vorgesehen.

mehr die Arbeitsämter, die nach weitaus anderen Gesichtspunkten verordnet werden, kommt unsere nationalsozialistische Auffassung von Arbeitsdienst zum Ausdruck. Die Planung ist zugleich ein Appell an die Jugend, sich freiwillig zu melden, und zwar gleichgültig, ob der Betreffende eine Stellung bezieht oder nicht. Immer häufiger tritt die Erscheinung auf, daß jüngere Kerne ihre Arbeitsstellung räumen, um im Arbeitsdienst ihrer Pflicht gegenüber der Gesamtheit Genüge zu leisten. Hier wühlt ein nationalsozialistischer Stütztrupp heran, der Garant ist für die Durchsetzung unserer Ideen bis in den letzten Winkel Deutschlands hinein. Und ein wichtiger Schritt zur allgemeinen Arbeitsdienstpflicht ist es, daß der Arbeitspaß zur Einführung kam, der eine große moralische Bedeutung haben wird. Dieses Ehrenzeichen wird später einmal die Voraussetzung einer Anstellung sein. Und jeder private und öffentliche Betrieb wird besonders Wert darauf legen, daß seine Beschäftigten sich auf diesen Stütztruppen zusammensetzen. So ebert also der nationalsozialistische Staat die Arbeit.

Die Saarbeite

Die französische Presse befaßt sich in den letzten Tagen besonders eingehend mit dem Saarproblem, ohne daß allerdings eine einheitliche Stimmungsangabe zu finden ist. Während beispielsweise die „Liberté“ die Rückkehr bezieht, zu betonen, daß man es als selbstverständlich annehmen dürfte, daß der Westen sich nach der Abstimmung neutrale Zonen in das Saargebiet entsenden werde, um jede Störung der öffentlichen Ordnung zu verhindern, bemüht sich die „Volonté“, die Notwendigkeit vorzeitiger Verhandlungen klar zu machen und vor dem sicheren französischen Mißgeschick der Abstimmung zu warnen. Der äußere Anlaß zu dieser Debatte war eine scharfe Stellungnahme des amerikanischen Kongressausschusses gegen den Vertrag auf die Abstimmung. Zweifellos spielen aber hierbei auch die deutsch-französischen Beziehungen eine wesentliche Rolle. So kann man sich das Eindringen nicht erwehren, daß Frankreich die Saar zu einem gewissen Grade als Objekt zu machen vermag. Belauscht soll am 10. Januar 1935 die Saarabstimmung über den zukünftigen Landesentscheid. Nun war in Frankreich die Meinung aufgekommen, daß nach dem Anschluß an Deutschland sich hier eine letzte Sondierung des Systems errichten und ausüben lasse. Diese gegen das neue Deutschland zu richtende Front sollte durch die Saarprompanda gestützt werden. Aber die französischen Hoffnungen dürften sehr enttäuscht werden. Die bürgerlichen Parteien haben sich aufgelöst, die sozialistische Sozialdemokratie geht an ihrem eigenen Verfall zu Grunde, ja in nächster Zeit ist die deutsche Front, die trotz aller Unterdrückungsmaßnahmen im einmütigen Konsens zum

neuen Deutschland steht. Wir haben also die Abstimmung nicht zu fürchten, und werden darum auch nicht bereit sein, diese im Deutschland kämpfende Bevölkerung gegen außenpolitische Angelegenheiten zu erheben. Es würde für Frankreich ein gewaltiger Schlag sein, wenn es bis zum Tage der Abstimmung warten würde, um dann in der Abstimmung beiseite zu kommen, das bei dem Saargebiet das größte Unrecht der Welt begangen worden ist.

So steht denn dieses Gebiet nicht umsonst im Mittelpunkt der politischen Erörterungen, zumal die Vereinigung dieser Frage der Ausgangspunkt für eine deutsch-französische Friedenspolitik sein könnte. Dies hat der Führer ausdrücklich betont, und es liegt in Frankreichs eigenem Interesse, endlich die Situation im Saargebiet abzurufen, um sie zu überblicken und die einzig möglichen Geschäftsergebnisse zu ziehen.

Einbau der Bewegung in den Staat

Das Gesetz zur Sicherung der unauflösbaren Verbundenheit

Berlin, 2. Dezember. Der Reichsminister für Arbeitsdienst hat den Vorlauf des am 8. vergangenen Monats beschlossenen Gesetzes zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat. Das Gesetz lautet:

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1. Nach dem Sinne der nationalsozialistischen Revolution ist die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei die Trägerin des deutschen Staatsgedankens und mit dem Staat unauflöslich verbunden.

§ 2. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Ihre Leitung ist bestimmt durch den Führer.

§ 3. Zur Gewährleistung enger Zusammenarbeit der Deutschen und der SA mit den öffentlichen Behörden werden die Stellvertreter des Führers und der Chef des Stabes der SA Mitglieder der Reichsregierung.

§ 4. Die Mitglieder der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei sind der SA (einschließlich der Linien unterstellten Gliederungen) als der führenden und bewegenden Kraft des nationalsozialistischen Staates obliegen erhöhte Pflichten gegenüber Führer, Stab und Staat.

§ 5. Es unterliegen wegen Verletzung dieser Pflichten einer besonderen Partei- und SA-Gerichtsbearbeitung.

§ 6. Der Führer kann diese Bestimmungen auf die Mitglieder anderer Organisationen erstrecken.

§ 4. Als Pflichtverletzung gilt jede Handlung der Amtspflicht, die den tatsächlichen Bestand der Organisation, die Einheit oder das Ansehen der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei anreißt oder gefährdet, bei Mitgliedern der SA (einschließlich der SS und SA-Jugend) insbesondere jeder Versuch gegen Zucht und Ordnung.

§ 5. Außer den sonst üblichen Dienststrafen können Haft- und Arreststrafen verhängt werden.

§ 6. Die öffentlichen Behörden haben im Rahmen ihrer Zuständigkeit mit der Ausübung der Partei- und SA-Gerichtsbearbeitung, dem Ansehen der Partei und der SA Amt- und Reichshilfe zu leisten.

§ 7. Das Gesetz, betr. die Dienststrafgewalt über die Mitglieder der SA und der SS vom 28. April 1933 (Reichsgesetzbl. I, S. 230) tritt außer Kraft.

§ 8. Der Reichskanzler erläßt als Führer der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei und als Oberster Führer die zur Durchführung und Ergänzung dieses Gesetzes erforderlichen Vorschriften, insbesondere über Aufbau und Organisation der Partei- und SA-Gerichtsbearbeitung. Er bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Vorschriften über diese Gerichtsbearbeitung.

Sozialismus der Tat

Steuerfreiheit für Weihnachtsgeschenke an Arbeitnehmer

(Druckbesitz unserer Berliner Schriftleitung.)
Berlin, 2. Dez. Staatssekretär Reichardt, beim Auftauchen ein wesentlicher Teil der bisher auf dem Gebiet der Arbeitsbeschaffung erzielten Erfolge zu verdanken ist und vor allem auch als ein Vorbild einer völlig orientierten und nach nationalsozialistischen Gesichtspunkten geleiteten Steuerpolitik angesehen werden darf, hat jetzt einen neuen Erlaß über Steuerfreiheit für Weihnachtsgeschenke an Arbeitnehmer herabgegeben, der ebenfalls wieder zeigt, in welchem Maße der

Einmaligen Arbeitnehmer ein Recht von mindestens 25 Mark über den Wert eines Geschenkes von 25 Mark haben. — Ein Höchstbetrag ist für die einmalige Zuwendung im Sinne des § 2 des Gesetzes über Steuererleichterungen vom 15. Juni 1933 nicht vorgesehen. Die Steuerbefreiung gilt jedoch § 2 Absatz 2 des besprochenen Gesetzes gemäß nur für solche Arbeitnehmer, deren vereinbarter Arbeitslohn nicht mehr als 3000 M jährlich beträgt. Die

Ambau der ganzen Finanzpolitik

Es gilt Internen, die ihren Arbeitnehmern eine einmalige Zuwendung über die vereinbarten vereinbarten Leistungen hinaus zu leisten, insbesondere zu Weihnachten des gegenwärtigen Jahres. Nach dem geltenden Einkommensteuergesetz sind solche Zuwendungen, auch wenn sie einmalig sind, lohnsteuerpflichtig in dem gleichen Maße wie der vereinbarte jeweilige Arbeitslohn. Im jedoch die Internen ihren Arbeitnehmern einmalige Zuwendungen zu gewähren,

entrichtete sich auf die Einkünfte, Abgabe zur Arbeitslosenversicherung, der Vergütung und auf die Einkommensteuer. Infolge dieser Befreiung scheiden die einmaligen Zuwendungen der besprochenen Art auch als Vermögensgegenstände für die Erhebung der Bürgersteuer und für die Erhebung von Kirchensteuer, soweit sie nicht nach der Einkommensteuer befreit, aus. Voraussetzung ist, daß es sich um eine einmalige Zuwendung im Monat Dezember 1933 handelt. Der Befreiung im Einkommensteuertarif ist voraus, daß die Zuwendung nicht auf Grund des Arbeitsvertrages erfolgt und somit nicht als Teil des vereinbarten Arbeitslohnes angesehen werden kann. Bei der Entscheidung der Frage, ob im Einzelfall die Zuwendung auf Grund des Arbeitsvertrages oder über den Rahmen des Arbeitsvertrages hinaus erfolgt, ist großzügig zu verfahren. — Die Steuerbefreiung gilt auch in dem Fall nur für solche Arbeitnehmer, deren vereinbarter Arbeitslohn nicht mehr als 3000 M jährlich beträgt.

ihren Arbeitnehmern einmalige Zuwendungen zu gewähren, ist im § 2 des Gesetzes über Steuererleichterungen vom 15. Juni 1933 (Reichsgesetzbl. I, S. 491) bestimmt worden, daß einmalige Zuwendungen, die über den Betrag des vertraglich vereinbarten Arbeitslohnes hinaus gehen, werden nicht als Einkünfte im Sinne des Einkommensteuergesetzes, sondern nicht als Einkünfte im Sinne des Erbschaftsteuergesetzes gelten, wenn sie in der Zeit vom 1. August 1933 bis 31. Dezember 1933 und in Form von Bedarfsbedarfsleistungen erfolgen.

Bedarfsbedarfsleistungen
sind gegen Entrichtung des entsprechenden Betrages bei den Finanzämtern erhältlich. Sie bedürfen zum Erwerb von Kleidung, Waſche und Hausgerät. Sie lauten auf je 25 M. Es

Vereinbarung der Beamten und Soldaten der Wehrmacht

Berlin, 2. Dez. Auf Grund des § 1 des Gesetzes über die Vereinbarung der Beamten und Soldaten der Wehrmacht wird verordnet:

Artikel 1. Die öffentlichen Beamten und die Soldaten der Wehrmacht haben den Dienstlohn in folgender Form zu leisten:

1. Die öffentlichen Beamten:
 - a. Nach Art und Weise der Besoldung in Vaterland die Tene halten, Verfassung und Gesetz beachten und meine Amtspflichten gewissenhaft erfüllen, so wahr mir Gott helfe.
2. Die Soldaten der Wehrmacht:
 - a. Ich schwöre bei Gott diesen heiligen Eid, daß ich meinem Volk und Vaterland allezeit treu und rechtlich dienen und als tapfer und

gehorsamer Soldat bereit sein will, jederzeit für diesen Eid mein Leben einzusetzen.

Artikel 2. Der Eid nach Artikel 1, Nr. 1, gilt zugleich als der nach Landesrecht zu leistende Eid.

Artikel 3. Die Aufgabe der Vereinbarung der öffentlichen Beamten und der Soldaten der Wehrmacht ist freiwillig festzusetzen.

Artikel 4. Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 1933 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Vereinbarung der öffentlichen Beamten vom 14. August 1919 (Reichsgesetzbl. I, S. 1419) außer Kraft.

Die Deutsche Arbeitsfront

Dr. Ley über die Reorganisation.
Berlin, 1. Dez. In einer Unterredung mit dem Hauptvorsitzenden der „Deutschen“ erklärte der Führer der Deutschen Arbeitsfront, Staatsrat Dr. Ley,

u. a. er wolle damit, daß nach der Auflösung der Deutschen Arbeitsfront die in der nationalsozialistischen Bewegung überlebenden Mitglieder die Auflösung werde aber auch sofortigen Gründen erst in einigen Monaten erfolgen können. Die Reorganisation der Arbeitsfront und der gesamten Deutschen Arbeitsfront ist ein gemeinsames Ziel der Deutschen Arbeitsfront, das die durch die Auflösung freierwerdenden Arbeitsstellen an den verschiedenen Stellen einzustellen sei. Die Reorganisation der Arbeitsfront solle man zu einem einheitlichen Betrage, den den deutschen Arbeitern, die in der Arbeitsfront „Straf durch Fremde“ gestiftet es, durch die Auflösung freierwerdenden Arbeitsstellen an den verschiedenen Stellen einzustellen sei. Aber die Reorganisation der Arbeitsfront solle man zu einem einheitlichen Betrage, den den deutschen Arbeitern, die in der Arbeitsfront „Straf durch Fremde“ gestiftet es, durch die Auflösung freierwerdenden Arbeitsstellen an den verschiedenen Stellen einzustellen sei.

Die wirtschaftlichen Betriebe der Arbeitsfront können unter keinen Umständen entzogen werden. Mit der Warte der Deutschen Arbeit, den den deutschen Arbeitern, die in der Arbeitsfront „Straf durch Fremde“ gestiftet es, durch die Auflösung freierwerdenden Arbeitsstellen an den verschiedenen Stellen einzustellen sei. Aber die Reorganisation der Arbeitsfront solle man zu einem einheitlichen Betrage, den den deutschen Arbeitern, die in der Arbeitsfront „Straf durch Fremde“ gestiftet es, durch die Auflösung freierwerdenden Arbeitsstellen an den verschiedenen Stellen einzustellen sei.

Einige große einzelne Organisationen aller Vermögenskategorien der Arbeitsfront solle das möglich gemacht werden, an künftige Organisationen der Arbeitsfront teilzunehmen und Gebiete bereitstellen für die Organisation „Straf durch Fremde“.

Keine Geheimvereine mehr

Das Reichsministerium hat am Freitag beschlossen, daß von dem 1. März 1934 an alle in der Deutschen Arbeitsfront bestehenden Geheimvereine und Bruderkreise in Zukunft gänzlich abgelehnt werden sollen und die bereits übernommenen vom 1. Januar 1934 an als erledigt zu betrachten sind. Dieser Beschluß erfolgte, weil in letzter Zeit Anträge auf Übername von Geheimvereinen in übertriebenem Maße gestellt worden sind.

Auf einen weiteren besonderen Beschluß des Reichsministeriums hin wird bekanntgegeben, daß die Mitglieder des Reichsministeriums in den letzten Wochen mit Einholung eines geraden Überschusses von 20 bis 30 Prozent der Arbeitskraft im Reichsministerium gänzlich eingestrichen ist. Die Mitglieder des Reichsministeriums werden in Zukunft nur noch an Veranstaltungen teilnehmen, wenn diese von nationalsozialistischen Gruppen unbedingt erforderlich ist.

Bisher 103 435 Ehestandsdarlehen bewilligt

Berlin, 2. Dezember. Wie gemeldet wird, teilte Staatssekretär Reichardt in einem Vortrag im zentralen Reichsausschuss für den Ausbau des Deutschen Instituts für Leistungsbeurteilung von dem 29. November d. J. bis zum 26. November d. J. insgesamt 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben worden seien, das von allen im November über 30 000. Insgesamt werden an die 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben werden. In den Ehestandsdarlehen ausgeben werden, die von dem 29. November d. J. bis zum 26. November d. J. insgesamt 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben worden seien, das von allen im November über 30 000. Insgesamt werden an die 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben werden. In den Ehestandsdarlehen ausgeben werden, die von dem 29. November d. J. bis zum 26. November d. J. insgesamt 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben worden seien, das von allen im November über 30 000. Insgesamt werden an die 103 435 Ehestandsdarlehen ausgeben werden.

Spaniol von seiner Tätigkeit als Staatsrat entbunden

Der deutsche Ministerpräsident Brüning hat den Staatsrat Spaniol mit Rücksicht auf die Verordnung der Regierungskommission des Saargebietes vom 29. November d. J. vom dem Saargebiet entfernt. In dem Saargebiet dürfen, auf eigenen Antrag bis zur Wiedervereinbarung des Saargebietes mit dem Vaterland von keiner Tätigkeit als preussischer Staatsrat entbunden. In der Ausführung der herbeizuführenden und öffentlichen Arbeit, die Staatsrat Spaniol für die deutsche Saar-Delegation geleistet hat, ist ihm jedoch der Titel eines preussischen Staatsrates vom Ministerpräsidenten weiter belassen worden.

Auslandsdeutsche bei Rudolf Heß

Berlin, 2. Dezember. Der Stellvertreter des Führers empfing am Dienstag die auswärtigen Freunde im Weissen Hof. Die auswärtigen Freunde im Weissen Hof, die von dem Leiter der Auslands-Delegation, Dr. E. W. Böhl, MdR, vorgestellt wurden.

U. a. nahm der Stellvertreter des Führers teil große Reichskongressen in den herbeizuführenden Ergebnissen der Zusammenkünfte für die Winterhilfe, die von dem Gruppen der NSDAP im Ausland veranstaltet worden sind.

Reichstagsbrandstifterprozess (49. Tag)

Kommunalführer über die Aufstandspläne der KPD

Leipzig, 2. Dez. Auch die gefirgte Verhandlung im Reichstagsbrandstifterprozess brachte

einigten Punkten die fraglichen Tatsachen

Auch der gleichfalls nach der Mittagspause

Schweisantragserklärung des Angeklagten Dimitroff

Diese von Dimitroff gestellten Schweisanträge wurden im allgemeinen abgelehnt

Bei den Ablehnungen der anderen Anträge

bewaffneter Aufstand. Durch einen Kurierdienst sollten die einzelnen

Die Verhaftung der Begleitenden einer Anzahl weiterer Schweisantragsablehnungen

Deutsche Weihnacht - Deutsche Gaben!

Das Weihnachtsfest im Dienste der Arbeitsbeschaffung

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung). Berlin, 2. Dez. Weihnachtsfest und die

genossen Arbeitslosigkeit bedeutet. In Presse, Film und Rundfunk wird deshalb den

Leitende in Not geateter Volksgenossen

eine großzügige Veredlung. die die Veredlung des Weihnachts

Man erwartet sich von dieser Werbeaktion viel und erwirkt, daß das Wort der Arbeit

Jedes Geschenk auf dem Weihnachtsfest

Dimitroff wird abberufen

Dimitroff verläßt hier abertmals. Sein

Sehr interessant gestaltet sich dann die

Aussage des Strafgefangenen Kaltenbach

Kaltenbach war politischer Instrukteur

Gut dreifache Jonen

Nach der Nennung des Jonen Kaltenbach

Parteiämliche Bekanntmachung

Personalveränderungen

Der Führer des Bannes 72, Werner

der Wappenschilbangelung noch nicht

Seinen Verlaubungsantrag wird hierdurch

Der Führer des Oberbannes Halle-Merseburg,

Die Anregelung in den Schulen

Die Anregelung des W-Wappenschilbes

Alle dienstlichen Schreiben sind weiterhin

Anordnung über die Weiterführung des Winterhilfswerkes der Hitlerjugend

A. Zweckmäßige Anregelung.

Nur noch nicht erlebte Schulen ist also

Der Leiter des Sozialen Amtes

geg. S. Hlinka, Wamführer.

Parteigenossen Leser der NZ!

Immer wieder veruchen nichtnational-

Wir erklären daher:

1. widersprechen diese Veröffentlichungen

2. ist ausdrücklich gestattet laut Verfügung

4. Der Führer erklärte in seinem

„Männer unserer Organisation, unserer

5. Der Reichspressechef Dr. Dietrich:

6. Wir werden diesen Zeitungen ein

Die Studentenschaft in die SA

Berlin, 2. Dezember. Der Reichsführer

Was fortgesetzte Wirkung erlange ich

Die Partei ist immer mehr, wo auf

Ich werde in Zukunft keinen Führer

Ich werde nicht eine längere SA-Dienstzeit

Ich werde in Zukunft keinen Führer

Ich werde nicht eine längere SA-Dienstzeit

geg. Dr. Stäbel.



SCHLECHT-WETTER-SCHUTZ

Nordhausen a. Harz, Rautenstraße 44, Fernruf 923 * Wittenberg (Bez. Halle), Schulstraße 1, Fernruf 2114

National-Zeitung

Die Bank-Untersuchung

Die kreditpolitischen Fehler der Großbanken

Von Dipl.-Kfm. Dr. Trautmann.

II.

Mag auch das entscheidende Gesicht auf die zukünftige Gestaltung des Kreditwesens anlegen sein...

Man gewinnt bei allen Kreditverfälscherungen sofort den Eindruck, daß der reine Erwerbscharakter der großen Kreditbanken...

Das Suchen nach Sicherheiten für den Kredit; so kam es, daß mehr und mehr sich der auf die Höhe des einzelnen Kreditnehmers aufbauende Kredit...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

einseitig, daß die Kredite bis 100 000 Mark nur einem Verhältnismäßigen geringen Anteil...

Inspektionskredite ausgeben und zwar in der spekulativen Form, später einmal bei günstiger Lage...

An alle deutschen Kaufleute

Ein Aufruf des Reichsverbandes des deutschen Handels. Der Reichsverband des deutschen Handels...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Die Forderung ungenauer Strafartikeln der deutschen Wirtschaft in der Krise...

Verfall und Solidität in Einklang bringen eine waghalsige Spekulation

— denn eine solche war die Vererbung von Auslandskapital angedacht der bereits damals unklaren Haltung des deutschen Kapitalmarktes...

Wenn man zu diesen Fehlern der früheren Bankpolitik die heutigen Verhältnisse in Beziehung zieht, so muß man den Gedanken verlieren...

Wärde das letztere der Fall gewesen sein, so würde man sehr bald gemerkt haben...

Ein Aufruf des Reichsverbandes des deutschen Handels

Der Reichsverband des deutschen Handels erläßt folgenden Aufruf: Der Laie des deutschen Handels in Kaufmännischen...

Einladungsgesellschaften und Großhandel

Zusammenarbeit unter Führung des Reichsverbandes des deutschen Handels. Der Reichsverband des deutschen Handels...

Einzelhandelschutzgesetz

Neue Ausnahmestimmungen. Durch Verordnung des Reichswirtschaftsministers zur Veränderung der Verordnung...

Table with columns: (Ohne Gewähr), (Geld), (Brot), (Staten), (Geld), (Brot) listing various goods and prices.

Table with columns: (Ohne Gewähr), (Geld), (Brot), (Staten), (Geld), (Brot) listing various goods and prices.

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin

Table listing market prices for various grains and feedstuffs, including items like Weizen, Roggen, and Gerste.

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Amstlicher Großmarkt für Getreide und Futtermittel in Berlin (containing further details and notes).

Hallische Zuckerwaren- und Schokoladenindustrie

Belebteres Weihnachtsgeschäft

Der Auf dieses alleinstehenden Gewerbes... steht fest, das in dem deutschen Markt sich...

Der Auf dieses alleinstehenden Gewerbes... steht fest, das in dem deutschen Markt sich...

In der Schokoladenfabrikation beehert der...

In der Schokoladenfabrikation beehert der...

So umfangreich auch die Apparatur der...

Das Weihnachtsgeschäft der hiesigen...

Das Weihnachtsgeschäft

hat sich auch entlocken. Ein großer...

Beschäftigungsgrad

der Schokoladen- und Süßwarenindustrie...

als nach den üblichen Saisonverläufen...

Erleichterte Schladhsteuer

Der „Alltliche Reichsische Präsident“...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

Disziplin zu wahren. In dem Auf...

gewinn von rd. 100.000 M zur Tilgung...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

* Berliner Maschinenbau-W. vormals...

Amerika setzt seine Goldaufkäufe

Politische Kreise folgten aus der Konferenz...

Berliner Metalle vom 1. Dezember

Table with 2 columns: Metal Name and Price. Includes Gold, Silver, and various metals.

„L 59“ flog über drei Weltteile!

Zur Erinnerung an den Höhenflug des Marine-Luftschiffs L. 59 vom 21. bis...

25. November 1917 (Schluß)

An L. 59 - - - - - Funkenbrunn des Abwehr...

Horstos kam Kapitanleutnant Hoffmann...

Er war ein Offizier, dem Befehl Befehl...

Es kam dann auch kurz nach zwei Uhr...

„Surad!“

L. 59 machte Recht.

Netzt hatte der Wind ihnen entgegen. Nur...

„Expeller abstellen!“

Aber das Schiff war nicht hochzubringen.

Rinfantensend Kilo flogen über...

Wieder ging es durch die Wolke, über das...

Der Engländer oder hatte sie gemerkt!

Wie überall, hatte auch hier die englische...

Der Engländer oder hatte sie gemerkt!

„Aufklärung!“

Ausbruch des Sittin-Dulkans

Neuwerk, 2. Dez. Wie aus Dutz-Garbour...

Vertical text on the far left edge of the page.

Vertical text on the far right edge of the page.

Unsere Küchen sind erneuert Leistungsbeweise unseres Hauses
Ehe Sie sich zum Ankauf einer solchen entziehen, bitten wir um Befehligung dieser entziedenden u. fabelhaft preisw. Modelle
Bedarfsdeckungscheine werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut

Advents-Kerzen in allen Gr6Ben, Farben und Preislagen
Jelmbold & Co., Leipziger StraBe 104 und Filiale: Merseburger StraBe 108, neben C.-T.

Das Haus fUr Ihren Weihnachts-Einkauf
WEDDY PONICKE
Leib-, Bett-, Tisch- und HauswAsche * Herren-Artikel * Gardinen Teppiche * Bettstellen * Kleiderstoffe * Trikotsagen * Schurzen u. a. m.
Bitte kommen Sie
um unsere Leistungsfahigkeit in bezug auf Auswahl, Qualitat und Preiswurdigkeit an Hand der ubersichtlich ausgelegten groBen Fulle praktischer Geschenke zu prufen, in unsere groBe Weihnachts-Ausstellung

Richter-Kaffee LEIPZIG

Die Beliebtheit, welcher sich Richter-Kaffee seit 54 Jahren erfreut, borgt fUr dessen Gute u. Preiswurdigkeit

Verkaufsstellen bei: Felix Nitzsche, GroBe Ulrichstr. 31
Martha Hermenau, Ludwig-Wucherer-Str. 69
Erna G6hre, Bertramstr. 14
Hans Scharf, K6nigstr. 15
n Ammendorf-Radewell
Louise Becker, Adolf-Hilber-Str. 113

Schneidender Weihnachtsbaum nicht jeder
braut, jeder beweiBt,
der Unterjocher- und Auf-
wagslich mit Geschick und Genie
von der 3. Ausstellung ist
jezt besonders billiger ab 88 Mt.
Eckhaus, Post 68 1/2. G6ldmischer-
wagen allein, mit Blatt zum zer- und ab-
schieben 84 Mt. Befehligungen best. durch
Hr. Z. D. W. E., gelangen Dampfer Str. 7

Nur ein Handgriff und der Ofen ist bedient
Grube & Dauerbrandofen
Paul Meilner

PELZE kaufen Sie gut u. preiswert beim
Kursdner Hans Weise
GeiststraBe 36
Reparaturen / Umarbeiten billigst

Städtisches Reformrealgymnasium mit realem Ersatzunterricht in Mueheln

Anmeldungen von Schuler(innen) nach VI.-VIII zu Ostern 1934 werden am 4. und 6. Dezember, 10-12 Uhr und am 5. Dezember, von 9-11 Uhr im Direktorzimmer der Anstalt unter Vorlegung des Geburts- und Impfscheines bei Anmeldung nach VI, des letzten Schulzeugnisses bei Anmeldung nach V.-VIII, erbeten.

Studiendirektor Wolfram Fernruf: Mueheln 464 ueber Magistrat

Anzeigen gehoben in die Mitteldeutsche National-Zeitung

Das Neueste der Pankaussellung
Volksempfänger - Kleinsuperhet - Länderskala
Eickiro-Bohn

Wo kauft und verkehrt der Nationalsozialist im Saalkreis?

Grid of small advertisements for businesses in the Saalkreis region, including:
- Bahnhof Dölaner Heide
- Gasthof zur grünen Tanne
- Gasthof zum 'Bahnhof'
- Steinbildhauerei und Kunstfeingehäuft
- Schraders-Gesellschaftshaus in Reideburg
- Gasthaus Büschdorf
- Kurt Binnewies
- Güstar Schüwig
- Gasthof zum goldenen Stern
- Café Restaurant 'Waldheil'
- Gasthaus zu Bradwitz
- Leuchtturm
- Flugplatz Kasino
- Inh. H. Bessler
- 'Ratzkeller Ammendorf'
- Drogerie zur Post
- Inh. Otto Schrei
- Drogen - Farben - Photo
- Ammendorf, Hallische Str. 165
- Gassthaus zur 'Krone'
- Sankta Thiele, Könnern
- Radio-Anlagen
- Verkehrslokal
- Bohnhofswirtschaft, Ruf 208
- Gasthof zum Anker
- Oberböblingen am See
- SA.-, SS.-Stiefel
- Würmlitz Gasthof
- Böllberg Kaffeegarten
- Otto Busch
- Dölaner, Hallische Str. 182, Ruf 264
- Gasthof 'Goldenes Steen'
- Kietleben
- Heidegaststätte Hubertus
- Gassthaus zur Sonne
- Kietleben
- Saalkreis-Weinhandlung
- Das hallische Erving
- Gasthof 'Grüne Tanne'
- Zöberitz b. Halle
- Gasthaus zur Rachtigall
- Reideburg
- Otto Probsthahn
- Manufaktur - Weiß-Wollwaren - Wäsche eigener Anfertigung - Bettfedern - Inletts
- Waldhaus Zöberitz
- Konditorei und Kaffeehaus Hartmann, Dölan
- Bekannte, vornehme Gaststätte!
- Gasthaus zur Linde
- Zöbnitz bei Seida
- Obsteinkende Bismdorf
- Gasthof zur Linde, Reideburg
- Balls und Gartenlokal
- Roig's Gesellschaftshaus
- Diemig b. Halle
- Gasthof zur Forelle Seeburg

Deutscher Geschäftsmann, Deine Anzeige gehört in die 'NZZ.'



Aus Mitteldeutschland

Der letzte Erwerbslose in Lohn und Brot

Weitere Erfolge in der Arbeitsloskämpfung

Weslich (Eichsf.). In der Stadt Weslich ist jetzt auch der letzte Arbeitslose in der Notstandsarbeit eingeleitet, so daß die Arbeitslosigkeit völlig beseitigt ist.

Oberpräsident v. Ulrich endgültig ernannt

Magdeburg. Der kommissarische Oberpräsident der Provinz Sachsen, von Ulrich, Magdeburg, ist jetzt zum Oberpräsidenten ernannt worden.

D. Lohmann kommissarischer Provinz

Magdeburg. Mit der kommissarischen Wahrnehmung der Geschäfte der Provinz ist Generalinspektor D. Lohmann bis auf weiteres beauftragt worden.

Bedanktaufschreiben im Harz

Stiege. Die Weidenschaft befindet sich in ihrer letzten Verarmung 15 bis 20 Wochen bedankt auf den Sagenbergen.

Feierliche Einführung

Torgau. Landgerichtsdirektor Schömann als Leiter, der feierlich als Oberlandesgericht in Ramberg tätig war, wurde als Landgerichtspräsident an das Landgericht Torgau versetzt.

Wiederinbetriebnahme der Mühlenwerke

Rienburg. Die Rienburger Mühlenwerke, die ältesten Werke Rienburgs, werden wieder aufgenommen.

Zoohaus für einen ungetreuen Beamten

Archhau. Der frühere Hofbesitzer O. M. aus Büchsen hatte in den Jahren 1932/33 ihm anvertraute Gärten unterlassen.

Wittenberg. Landrat Holz führte über die Arbeitsloskämpfung im Landkreis Wittenberg u. a. aus, daß der Landkreis Wittenberg im kommenden Jahre mit einem Arbeitslosenstand von etwa 1 Million 400 neue Siedlerstellen erreichen wird.

400 neue Siedlerstellen

Wittenberg. Landrat Holz führte über die Arbeitsloskämpfung im Landkreis Wittenberg u. a. aus, daß der Landkreis Wittenberg im kommenden Jahre mit einem Arbeitslosenstand von etwa 1 Million 400 neue Siedlerstellen erreichen wird.

Aus dem Zug geworfen?

Oberdöblingen (Selme). Ein Angefallener der hiesigen Reichsbahnstation fand auf seinem täglichen Dienstauftrag einige Meter beim Gehen einen Stein, der offenbar aus dem Zug geworfen worden war.

Schüsse auf Wilderer

Wolfsau (Anhalt). Donnerstagabend wurden zwei Wildernde gefangen, die sich dem Wald zu näherten.

Aufregender Vorfall am Bahnübergang

Stahfurt. Als am Abend ein mit Tankwagen beladener Kesselzug aus Schönebeck den Bahnübergang an der Calvesche Straße passierte, setzte der Motor des Wagens gerade in dem Augenblick, als der Bahnübergang überfahren wurde, aus.

Amtsanktritt des neuen Landgerichtspräsidenten in Magdeburg

Magdeburg. Der neue Präsident des Landgerichts Magdeburg, Helmer, hat sein Amt angetreten.

ter jedoch sechs Schiffe abgegeben hatte, ergaben sie sich. Es handelt sich um den Vater und Sohn Dertel aus Dessau, die ausgeben, ohne sich getötet zu haben.

Ein Kraftwagen überfährt sich

Sachsenburg (Thür.). Auf der schiefen Ebene zwischen Sachsenburg und Sankt-Augustinus ereignete sich ein Kraftwagenunfall.

Kraftwagenunfälle durch Glätte

Klostermannfeld. Auf der Straße von Leimbach nach Sankt-Augustinus ereignete sich ein Kraftwagenunfall.

Beginn des Christbaum-Zählens

Zillertal (Sax.). Mit dem Fällen der Christbäume hat man hier und in der Umgebung begonnen.

Zur Errichtung der Vodo-Zalpersperre

Luedelburg. Das Zalpersperrenamt, das ursprünglich seinen Sitz in Wittenberg haben sollte, wird in Luedelburg eröffnet.

Bedarfsliste

Die Bedarfsliste für den Winter 1933/34 ist veröffentlicht worden.

Amtsanktritt des neuen Landgerichtspräsidenten in Magdeburg

Magdeburg. Der neue Präsident des Landgerichts Magdeburg, Helmer, hat sein Amt angetreten.

Amtsanktritt des neuen Landgerichtspräsidenten in Magdeburg

Magdeburg. Der neue Präsident des Landgerichts Magdeburg, Helmer, hat sein Amt angetreten.

Die Stadt der Jugend

Ein Studentenroman aus Österreich von Gustav Remek.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

angehen. Einmal können weite Gebiete des Oberharzes und seines Vorlandes mit Zentralschiffen besetzt werden, zum anderen Male wird man mit der Sperre die Schiffsverkehrsfläche an der Bode, die alljährlich auftritt, beseitigen. Die Sperre würde auf braunrückigen Gebieten, dicht bei dem kleinen Klotz Wendenfurt, entstehen.

Bekanntmachung

Auf Grund der §§ 243 Abs. 2 und 244 des preussischen Wassergesetzes vom 7. April 1913, § 24, Abs. 2, habe ich den preussischen Wasserbauamt in Halle a. S. die Wahrnehmung der öffentlichen Geschäfte der Wasserpolizei und insbesondere in beschränkter Umfang die Befugnisse übertragen, nach § 22 des Wassergesetzes erforderliche wasserpolizeiliche Genehmigungen zur Errichtung oder wesentlichen Veränderung von Anlagen in der Saale von der Einmündung der Linde bis zur preussisch-anhaltinischen Grenze unterhalb Wittenberg selbständig zu erteilen.

Bekanntmachung

Magdeburg, den 16. November 1933. Der Oberpräsident der Provinz Sachsen (zugleich als Chef der Verwaltung) Dr. Hermann.

Bekanntmachung

Die Versteigerung des Grundstückes Nr. 12 in der Stadt Magdeburg, den 16. Dezember 1933.

Galae-Wasserstände

Table with 4 columns: Datum, Ort, Höhe, Wind. Rows for Großschiff, Großschiff, Großschiff, Calbe, Oberpegel, Calbe, Unterpegel, Gröbchen.

Bedarfsliste

Die Bedarfsliste für den Winter 1933/34 ist veröffentlicht worden.

Amtsanktritt des neuen Landgerichtspräsidenten in Magdeburg

Magdeburg. Der neue Präsident des Landgerichts Magdeburg, Helmer, hat sein Amt angetreten.

Amtsanktritt des neuen Landgerichtspräsidenten in Magdeburg

Magdeburg. Der neue Präsident des Landgerichts Magdeburg, Helmer, hat sein Amt angetreten.

Die Stadt der Jugend

Ein Studentenroman aus Österreich von Gustav Remek.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

Die Stadt der Jugend

Der Idee kam mir wohlkommen, dröhnen den Schritt zum Tisch der beiden Christen und stellte ich bereitwillig hin wie ein Schiffe bei schwerem Segel.

BLICK ÜBER HALLE

Einweihung des Richard-Redewerth-Hauses

Wie wir bereits vor einigen Tagen mitteilen konnten, wird am Sonntag vormittag das neue Heim der Hiltlerjugend Oberbann Halle-Merseburg in Döhrenfeld feierlich einweihung werden. Das Heim wird in Anerkennung der großen Verdienste des Oberbannführers um die Entwicklung der Hiltlerjugend im Oberbann Halle-Merseburg den Namen Richard-Redewerth-Haus erhalten. Das neue Heim liegt einem unterirdischen Schloßes und bietet, von herrlichem Wald umgeben, die Gewähr für eine ideale Erholungsstätte der NS-Ramaden.

Am Sonntag vormittag 11.30 Uhr, nicht wie ursprünglich mitgeteilt worden ist, um 9.00 Uhr, wird im Weiszen des Oberbannführers das Heim von der Hiltlerjugend übernommen. Nach der Segnung der Halle durch den Führer des Bannes 208, Bannführer Schürer, wird der Weiszer von Seidow, Hammelsburg, Kg. Dr. v. Heimburg, die Schlüssel des Hauses an den Führer des Oberbannes Halle-Merseburg übergeben. Oberbannführer Redewerth wird dann in kurzen Worten die Bedeutung dieser neuen Stätte für die Hiltlerjugend darlegen. Danach wird das Gebäude mit dem Namen des Oberbannführers am Heim angebracht werden. Oberbannführer Redewerth wird dann ein Rundgang durch das Heim mit einem Schlußwort beenden. Im Laufe des Nachmittag findet ein Aufmarsch des Unterbannes IV/266 statt.

Verwendet Wohlfahrtsbriefmarken!

Die Kreisleitung der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt, Güldenstraße 1, hat den Vertrieb der Wohlfahrtsbriefmarken und -Postkarten für alle hier nachbedingenden Wohlfahrtsvereine einschließlich der Frauen- und Jugendverbände übernommen, ebenso für Einzelinteressenten und für die Geschäftspost einzelner Firmen. Die notwendigen Briefmarken und Postkarten sind bei der Kreisleitung zu beschaffen. Die Wohlfahrtsbriefmarken und -Postkarten können u. a. den hiesigen Winterhilfevereine zugewandt werden. Wohlfahrtsvereine sind außerdem der Kreisleitung zu benachrichtigen. Die Kreisleitung der NS-VV stehen, können die Briefmarken unmittelbar vom Jugend- und Jugendwart am Nummer Nr. 6 erhalten.

Schwurgerichtstagung

- Unter dem Vorsitz des Landgerichtsdirektors Runge findet vom 11. bis 16. Dezember in Halle die neunte Schwurgerichtstagung statt. Folgende Anklagen stehen auf der Anklagebank:
 - Montag, den 11. Dezember, 9 Uhr, gegen Geschäftsführer Ewald L. aus Ammendorf wegen Weisze.
 - Dienstag, den 12. Dezember, gegen den Fleischermeister Wilhelm A. aus Ritterfeld wegen Weisze.
 - Mittwoch, den 13. Dezember, 9 Uhr, gegen die Ehefrau Ida Sch. aus Werchburg wegen Weisze und ferner Diebstahl; um 11 Uhr gegen die Ehefrau A. aus Halle wegen gewerkschaftlicher Arbeit.
 - Donnerstag, den 14. Dezember, 9 Uhr, gegen den Arbeiter Hermann B. aus Güterfeld wegen Weisze und ferner Diebstahl.
 - Freitag, den 15. Dezember, 9 Uhr, gegen die Hauswirts Anneliese E. aus Schönbach wegen Weisze.
 - Sonnabend, den 16. Dezember, gegen den Arbeiter B. aus Ammendorf wegen Mord.

Weisze Woche 1934

Bei den Verhandlungen, die im Reichswirtschaftsministerium in den letzten Tagen über die Frage der Aufhebung der Weisze Woche stattgefunden haben, ist festgestellt worden, daß eine Abschaffung der Weisze Woche bereits für das Jahr 1934 nicht in Betracht kommen kann, weil sie für die betroffenen Unternehmungen in Anbetracht und Handel eine gewisse Umstellung und Verfügung auf weite Sicht notwendig macht. Demgemäß kann die Weisze Woche im Jahre 1934 abgehalten werden. Es wird erwartet, daß Maßnahmen irgendwelcher Art, die eine Abhaltung der Weisze Woche im Jahre 1934 verhindern oder erschweren sollen, unterbleiben. Die Festlegung des Termins für die Weisze Woche im Jahre 1934 steht dem Reichsamt für den Handel vorbehalten. Die Frage, ob die Weisze Wochen nach dem Jahre 1934 noch zugelassen werden sollen, wird noch geprüft.

Verwendung von Gold nach dem Ausland und dem Reichsgebiet. Gold (Münzen, Barren) und dem Reichsgebiet nur durch Banken im Postanweisungsbüro und Leberweissungsverfahren in versiegelten Briefen, die mit dem Reichsamt für den Handel versehen sind, in versiegelten Briefen und Paketen oder in Einschreibsendungen ohne amtliche Vorabfertigung in das Ausland oder in das Reichsgebiet. Briefe, die gegen die Vorschriften des Reichsamt für den Handel nicht nur schwere Strafe, sondern auch Einschließung

des Geldbetrages zu gewärtigen. Postsendungen nach dem Ausland und dem Reichsgebiet werden amtlich geöffnet und geprüft.

Millions-Frauenverein St. Ulrich

Am Sonntag, den 3. Dezember, und Montag, den 4. Dezember, veranstaltet der Millions-Frauenverein St. Ulrich im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung. Die Millions-Frauenverein St. Ulrich wird am Montag, dem 3. Dezember, um 10 Uhr im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Millions-Frauenverein St. Ulrich wird am Montag, dem 3. Dezember, um 10 Uhr im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Millions-Frauenverein St. Ulrich wird am Montag, dem 3. Dezember, um 10 Uhr im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

„Deutsche Organische und anorganische Chemie“

Die 10. Jahrestagung der Deutschen Organischen und anorganischen Chemiker findet am Sonntag, den 3. Dezember, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Deutschen Organischen und anorganischen Chemiker findet am Sonntag, den 3. Dezember, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Als Diemitz verkauft werden sollte

Die Folgen eines Brandes - Der heringefallene Stadthauptmann Strobat

„Einst, vor den Toren“ gelesen, heute fast in die Luft hineingewaschen, hat das freundliche Diemitz (aber wie es früher hieß: Demenitz) den reichen holländischen Patriarchen der Weiszer (auch Pösterer) geschrieben, — Gewöhnlich wurden ernte damals in ganz Deutschland die granne Wälder des 13. September 1412, an dem die Stadt Halle den erblichkeitslichen Kaiserin Hans v. Hedersleben um schändlichen Feuerbrennerei brennt. Durch die hieser Verwüstung folgenden menden, haben sich auch auch Pösterer, der damalige Weiszer von Diemitz, beträchtlich geschädigt, der zudem ein verlorlicher Feind des Erblichkeits Wälder war. Grund genug hatte er auch dem: Der „frumme Erblichkeits Wälder“ ließ bei einer zwar vergrößerten Verlagerung der Stadt Halle am 22. Juli 1414 die holländischen Gewerbetreibenden in Flammen aufgehen und Diemitz immer zu ihm sich vertrieben. Brand hatte auch das unglückliche Diemitz vollständig in Asche gelegt, so daß nur, die Mauer der Kirche“ stehen blieben.

Da nun die armen Bauern ihren Hinderpflichtigkeiten gegen Pösterer nicht mehr nachkommen konnten und dieser selbst von Erblichkeits wegen „Eilbrennerei“ ebenfalls in Strafe genommen wurde, so mag er die Luft an seinem Selbstmord verloren haben und verzweifelte — vielleicht auch, um den Erblichkeits ein bißchen zu ärgern. — Diemitz samt acht Döfen Lande und einem Weinberg, mit allen an dem Dorfe befindlichen Hütungen“ u. s. w. Ende November, 1428 an den Rat der Stadt Halle. Es hat nun ganz schön gelegen, wenn Halle das Diemitz Diemitz sein eigen hätte nennen können; aber: man hätte sonstigen die Rechnung ohne den Wirt gemacht, nämlich den armen Bauern, die, allzumalig, während dem Stadthauptmann Henning Strobat! Denn der hatte selber ein Auge auf die „unvollkommene Weisze“, geworfen, da er seine Nachfolge in Halle dann demselben, um dieses Weisze anzunehmen. Er war in der Tat bald einer der reichsten Männer Halle!

Was intrigatierte Strobat nämlich beim Erblichkeits Wälder in erachte es intrigatierte, daß der erblichkeitsliche Gewerbetreibende des Reichs von Diemitz an die Stadt zunächst hin geschleppt wurde.

Schwert, Spaten und Wiege

Ein Abend der evangelischen Frauenhilfe, Ammendorf. Die evangel. Frauenhilfe, Ortsgruppe Ammendorf 1, hielt ihre erste im Besonderen Mitgliederabend am Sonntag, den 10. Dezember, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die evangel. Frauenhilfe, Ortsgruppe Ammendorf 1, hielt ihre erste im Besonderen Mitgliederabend am Sonntag, den 10. Dezember, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Parteiliche Bestimmungungen

Die nächste Stützpunkte der Abteilung für Landbau, Kredit- und Wirtschaftsfragen findet am Montag, dem 4. Dezember, bis 17 Uhr, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die nächste Stützpunkte der Abteilung für Landbau, Kredit- und Wirtschaftsfragen findet am Montag, dem 4. Dezember, bis 17 Uhr, im Saale des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

ausgestrichelt demontiert, betrachtet es als selbstverständliche Aufgabe, die Produkte der heimischen Landwirtschaft zu verarbeiten, die bei der Selbstversorgung zu verwenden in der Lage sind. Von diesen Erzeugnissen darf man erwarten, daß sie die Selbstversorgung in der Lage sind, die Selbstversorgung in der Lage sind, die Selbstversorgung in der Lage sind.

Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Einwohnereinschreibe

Trotz seiner 22 Jahre hatte der Schlosser Carl Hauptmann, der sich vor dem Saale „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Trotz seiner 22 Jahre hatte der Schlosser Carl Hauptmann, der sich vor dem Saale „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Einwohnereinschreibe

Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Einwohnereinschreibe

Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Aus dem Gerichtssaal

Freispruch vor dem Schwurgericht

Vor dem Schwurgericht hatte sich der frühere Maler Edwin W. aus Halle wegen eines Verstoßes gegen die Bestimmungen der Reichswehrpflichten zu verantworten. In einer Probe wurde er freigesprochen. Die Verhandlung vor dem Schwurgericht wurde nicht im Saale „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Ein Wohnereinschreibe

Trotz seiner 22 Jahre hatte der Schlosser Carl Hauptmann, der sich vor dem Saale „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Trotz seiner 22 Jahre hatte der Schlosser Carl Hauptmann, der sich vor dem Saale „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Einwohnereinschreibe

Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

Einwohnereinschreibe

Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten. Die Firma H. A. Otto, gegenüber der Markstraße, hat am 1. Dezember die Bierabfüllung des Saales „Ulrichs Hof“, die 10. Jahrestagung abhalten.

DEIBT HÖREN HEISST: GENIEßEN!

ROLAND 43L
270.- RM. MIT ROHREN

ROLAND 53L
355.- RM. MIT ROHREN

SEIBT ROLAND-EMPFANGER SIND VON GEHEURER REICHWEITE, HOCHSTER TRENSCHÄRFER UND EDELSTER KLANGSCHONHEIT

TONLENDE * FADING-AUSGLEICH * KALIT

ISOLATION * BILUX-LICHTZEIGERSKALA

Am 30. November verschied uns allen unerwartet, der Kaufmann

Adolf Knappe

Er war uns ein lieber Kamerad und treuer Mitarbeiter seit vielen Jahren. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Rabattspareverein Ammendorf und Umgegend

16. Hugo Ortsgruppe Ammendorf

Sohn- und Grundbesitzer-Verein, Ammendorf

Statt Karten

Beim Hinscheiden unseres lieben Vaters sind uns zahlreiche Beweise der Teilnahme zugegangen. Wir danken allen herzlich, besonders Herrn Pastor Kömcke, der fleischer-Smanns-Jungung nebst dem Jungmännchen-Gesangsverein, dem fährer-inn Zellefzer-Gesangsverein vom 1702, der Hüttenvereinigung G. m. b. H., dem Gieschleiferin Männer-Gesangsverein, dem Ortsgruppen Katherinde und Ratshof der U. S. D. U. P., der Schrebergarten-Gesellschaft Halle-Nord und der 30. Fürstorg-Kommission.

Freiz und Helene Eisbein geb. Klose.

Nach kurzer Krankheit entfiel uns der Tod unserer O.B.B.-Kameraden

Oswin Lehmann.

Die Belegschaft gibt ihm das Geleit zur letzten Fahrt und verabschiedet sich im Trauerhaus in Loqu Sonntag 14.30 Uhr.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Statt Karten!

Für die hiesigen Beweise herzlichste Teilnahme beim Begräbnis unsere kuren Großeltern der

Friedrich Feißche

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Am Donnerstag, dem 30. November, entfiel sanft nach kurzer schwerer Krankheit meine liebe Frau, unsere bereuungste Mutter

Maria Menzel, geb. Gräfe im 65. Lebensjahre.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Die Belegschaft der Grube v. d. Seydt.

Statt Karten

Die Verlobung ihrer Tochter Marliitt

mit Herrn Walter Oldenburg zeigen an

Ewald Schaarschmidt und Frau

Marg. geb. Sparmann

Halle (Saale), Hohenzollernstr. 12. Zu Hause Sonntag den 12. Dezember 1933

Die Verlobung unserer Tochter Ruth mit dem

Bräutigam Herrn Rudolf Eichenfeldt beehren wir uns ergebenst anzuzeigen

E. Pajslau u. Frau Helene geb. Pfeffer

Köffen, Kr. Bitterfeld, Advent 1933 Eißleben Erfurt-Land

Christa Beude Dr. jur. Hermann Schönfuß

Bürgermeister Verlobte

Halle a. S. 1. Advent 1933 Bitterfeld

Obenstr. 7 1. Advent 1933 Ralswiek 25

Gretel Schade Carl Degenfolbe

Verlobte

Eisenh., Leufenerstr. 61 Eichen Des. Halle

1. Advent 1933

Ihre Vermählung geben bekannt

Erich Klob Jemgard Klob, geb. Jahn

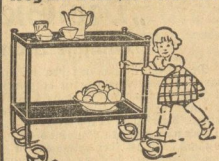
Klitzendorf, Zeumar, den 2. Dezember 1933.

Statt Karten! Charlotte Elsner Hermann Bruckhoff

Verlobte

Halle (Saale) 1. Advent 1933 Camburg (Saale)

Weg mit dem Servierbrett!



Unter Servierwagen serviert und räumt ab, führt geräuschlos leicht und geräuschlos über Schwellen. In modernen Schließlackfabrik 16.- und 23.- RM. Praktisches Geschenk für die Hausfrau



Spotbillige Schallplatten fast 1.80 nur 65 Pf. Stein Schallplatte 48

MOBEL

Reinicke & Andag

Halle (S.), Gr. Klausstr. 40 (am Markt)

Kleinstmöbel

Weihnachts-Ausstellung

Riesenauswahl - Neuheiten - Billigste Preise

Die vom Winterhilfsfond des Deutschen Volkes

1933/34 hier in Halle zur Ausgabe gelangenden Zeitscheine

im Werte von RM. 0.50 und Ernährungsscheine

im Werte von RM. 0.20 (rot) u. RM. 1.- (blau)

werden für die Warenverkaufsstellen an den Köfeln sämtlicher Mitglieder unserer Vereinigung kostenfrei eingelöst.

Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Zwangsvollstreckungen

Es werden öffentlich versteigert gegen sofortige Barzahlung verfallig

Wanted, den 4. Dezember 1933:

a) 11 Uhr in Halle: 1 Regiererteife, 1 Sofa;

b) 12 Uhr in Halle: 1 Zementfabrik; Käufer möge sich vor dem Gemeindefunktionär einholen.

Säger, Dö.-Ger.-Bolls, Marktstraße 14.

Kleinräderverein

Am Paul Riebeckstift e. B. Halle (S.) Deisenstr. 232a.

Ab 1. April 1934 soll unsere Gaststätte neu verpackt werden. Angebotene für zu richten an den Führer Rg. Kurjmann, Halle (S.), Steinweg 54.

Bereins-Nachrichten

Die veröffentlichten unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine um, zu dem ermäßigten Preis von 10 Pf. für die monatliche Mitgliedsbeiträge.

Kameradsch. Vereinigung Jhr. 184. Sonntag, den 3. Dezember, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Dienstag, den 5. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

Verband der weiblichen Angestellten. Donnerstag, den 7. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

St. N. N. Su bei Veranstaltung am kommenden Sonntag, den 3. Dezember 1933, Halle a. S., Deisenstr. 38. 8. Uhr. Zusammenkunft. Mittwoch, den 6. Dezember, 20 Uhr, im Restaurant 'Zum Schwanen' Halle a. S., Brückenstraße. Ehemalige 184er willkommen.

Deutsche kauft nicht beim Juden!

Kirchliche Nachrichten

für den 1. Advent, den 2. Dezember 1933.

Die folgende ist bestimmt für das Evangelische Gottesdienst im Berlin-Gebäude, Halle a. S., Brückenstraße 10, Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

1. 12. Prediger: 10 m. (H.), Halle (Stadt-Engelstr.); 18 m. (H.), Bismarckstr.; 11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum.

11.45 (H.) in der Kirche und im Reformationsmuseum. Sonntag, den 2. Dezember 1933, 10 Uhr.

Weihnachtspräsente!

Zigaretten und Zigaretten in allen Packg. u. Preis, sehr billig

Die Mäcker, Tabak- & Großhandlung

Dr. Nicolaier, 6. Hof 1. Stg.



Generalvertretung: Friedrich Müller, Halle (S.)

Leipziger Straße 29

Fernsprecher: 22102 und 25616

Am Riebeckplatz
Die gestrige Uraufführung
 war ein Erfolg, wie er in der Geschichte
 des Films noch nie erlebt wurde!

**Der Sieg
 des Glaubens**

Der große dokumentarische Tonfilm vom
 Reichsparteitag der NSDAP 1933
 in Nürnberg

Künstlerische Gestaltung: Leni Riefenstahl

Hierzu ein besonders wertvolles
 Vorprogramm

Aufführungen Werktag: 4.00 6.10 8.15 Uhr
 Sonntags 2.00 4.00 6.10 8.15 Uhr

Jugendliche unter 16 Jahren zahlen hä-
 lich zur 1. Vorstellung kleine Preise!

Der Andrang ist gewaltig, daher früh-
 zeitig Plätze sichern!

Am Riebeckplatz
 Sonntag, den 10. Dezember, vorm. 11^{1/2} Uhr
 einmalige große
**Gonderveranstaltung der
 Mitteldeutschen
 National-Zeitung**
 mit dem wundervollen Kulturfilm

**Im Banne der
 weißen Nächte**

Eine Reise in das Zauberland des ewigen Eises
 Die Wunder der arktischen Gletscherwelt

Der bekannte Weltreisende und Vortragredner
 Obering **H. Goethmann-Bremen**
 hält zu seinem herrlichen Film persönlich
 einen lehrreichen und interessanten Vortrag

Aus dem Inhalt:
 Mit Lloyd-Dampfer „Sierra Cordoba“ über Bergen an der
 Westküste Norwegens entlang - Sognefjord mit Bartholm,
 Gudvangen und Stalheim - Geirangerfjord - Lungenfjord -
 Nordkap - Island Reykjavik - Thingvellir und Öxarskiel -
 Bärenassel - Spitzbergen mit der gewaltigen Gletscherwelt in
 der Kängabucht, Kreuzbucht, Magdalenabucht, Schmeer-
 bergbucht mit Virehagen (Ausgang von Andrees unglück-
 lichem Nordpolzug im Jahre 1897) - Eisgrenze

Eintrittspreise: 0,50 bis 1,50 RM.

Vorverkauf: in den Geschäften der MNZ
 Geiststraße 47 u. Alter Markt 3
 und Hapag-Reisebüro Halle (3),
 Rolter Turm

Hohenzollernhof
 Im roten Saal morgen
 Sonntag und jeden Sonntag
5-Uhr-Tanz-TEE
 dazu die neue Kapelle
 ab 20 Uhr

GESELLSCHAFTS-TANZ
Geldene Spitze
 Montag 11/12

Jeden Sonntag Geld-Stat
 Gartenanlage 5 Uhr, 8 Uhr und 10.30 Uhr

ZUM SCHULTHEISS
 Herberger Str. 10
 Das Haus für Familien
Morgen gr. Kirmesfeier
 FESTKONZERT UND TANZENLAGEN AN
 ALLEN SONNTAGEN

Saaleschlösschen
 Giebeldienstler Hof 2, Fernruf: 319 49
 Dienstag, den 5. Dezember
Schlachtfest
 Es ladet freundlich ein

UFA
Alte Promenade

Lien Deyers
 Albert Lieven
 Erna Morena
 Fritz Kampers

**Die vom
 Niederrhein**

Ein spannender Film vom rheinischen
 Leben, mit herrlichen Aufnahmen u. a.
 von Heidelberg, nach dem gleichnamigen
 Roman von Rudolf K. 1929.

Werktag: 4.00 6.10 8.10 Uhr.
 Sonntags: 2.10 5.10 8.10 Uhr.

Morgen Sonntag 11^{1/2} Uhr
Italien

Von den Alpen bis Stalins Lava-
 stromen -

Die Jugend hat Zutritt.

Gr. Ulrichstraße 51
 Stimmung u. frohe Laune
 verbreiten in jeder Minute
**Georg Alexander
 Else Eister**

in der entzückenden
 Tonfilm - Detektiv - Komödie
Flucht nach Nizza

nach dem Roman der „München-
 Illustrierten“ von Dolly Bruck
Orje Lehmann wird Detektiv

Schauburg
 Ein Riesen-Erfolg!
Hans Albers - Karin Hardt
 in dem sensationellsten Abenteuer-
 Tonfilm der Ufa:
**Ein gewisser
 Herr Gran**

W. 4.00, 6.10, 8.15, - Sonnt. ab 2.30

Kleine Preise

Ein heiterer Abend!
 Sonabend, 9. Dez. 20 Uhr im Stadt-
 schützenhaus einmaliges Gastspiel der
 gefeierten

Comedian Harmonists
 Neues Programm! Deutsche Volks-
 lieder! Lieder aus deutsch. Tonfilmen.

Karten bei H. Hothan

Tanz Sie heute Abend
 im elegantesten Kaffee
 des Südens
KaffeeRheingold

Kaffee Heynich
 Hier amüsiert sich der Gallener!
**Gente Gesellschaftstanz, morgen Son-
 tag, das Familien-Lachprogramm**
 unter Leitung des Rheinischen Humoristen
W. Müller

Musikschule Rumpf
 joch Merseburger Str. 161 (Nähe Riebeckplatz)
 Anmeldung neuer Schüler
 und Schülern täglich
 Mäßiges Honorar

Haus der Landwirte
 Seandstraße 8 Ruf 212 12
 Sonnabend, den 2. Dezember 1933

Labekaus - Essen

TANZSCHULE MORAN
 Gr. Ulrichstr. 47
 Ruf 28 437

Einzelstunden • KURSE • Privatunterricht
 mit dem neuen deutschen Tanzprogramm

Ein gutes Glas Bier trinken
 Sie in Ruhes Deutschen Bierstuben
 am Roßplatz
**Riebeck-Märzen-Hell Riebeck-Bomben-
 Helgauer Würzburger Pilsener**
 Siphon-Versand 258 78

Rakete
 Täglich 4.00 6.15 8.30 Uhr
 Unbeschreibliche Lachstürme
 über
Heinz Rühmann
 in
**DREI
 blaue Jungs
 EIN
 blondes Mädel**

**Jet das die Liebe der
 Marosens?**
 mit Fritz Kampers
**Charlotte Ander
 Friedrich Bentz**

Dieses Marine-Lustspiel
 müssen Sie sehen, wenn
 Sie einmal herzlich lach-
 wollen.

Jugendl. haben Zutritt!
 Sonntag ab 3 Uhr.

ZOO

Sonntag, den 3. Dezember, 4 Uhr
Nachmittags-Konzert
 des großen 300-Kopf-Orchesters
 Leitung Benno Plötz

Selbst nur für das Konzert
 auf 30 Minuten ermäßigt!

Abends 11^{1/2} Uhr
Großer Gesellschaftstanz

Zoologischer Garten.
 Montag, den 4. Dezbr. 20 Uhr
**2. Konzert des
 Benno Plötz-Kammerorchesters**

Solisten: Henriette Lehne,
 Wagn. Bruchmann, Konrad Br. 4 für
 Konzert, Soloviolone und 2 Violinen
 mit Orgel, des Streichorchester,
 2 Klaviere, Concerto für Violone und
 Solo de Clavico
 Einleit. G. H. W. Wren
 Programm: 4 Sätze a. b. S. Berthelmann
 2. Suite Nr. 17 für Soloviolone, Streich-
 orchester und 2 Klaviere.
 Violine: Margit Lenzl.
 Viola da gamba: Werner Haupt.
 Fagot: Otto Vogel und Paul Muhn.
 Garten bei Hothan

Wintergarten
 Heute Sonnabend
**Kabarett
 und Tanz**

bis 3 Uhr
 Morgen Sonntag im Kaffee
5-Uhr-TEE
 ab 9 Uhr abends Kabarett
 mit der neuen Kapelle.

Pianos
 gebraucht 290
 350 400 450

**Pianohaus
 Maerker**
 Waisenhausring 1b
 am Frischplatz

Hugo Berthold
 Fachgeschäft für
 elektrische, Licht- und
 Radioanlagen
 Halle (Saale)
 Herderstr. 11 Ruf 221 63

Bildereinführung
Kael Liebrecht
 Halle, Gr. Sandberg 12

Rakete
 Sonnabend
 und Sonntag
 Das große
**humoristische
 Programm**
 Kadjaia über
 Kadjaia

Eintritt 30 Pf.

Andere Preise
 geltegemäß

Menzel's
 Wein-
 Restaurant
 und Kaffee
 und Kaffee
 Kumbacher
 Bräustübel

Sophienstraße 1
 am Stadtheater

Achtung!
 Jeden Sonntag im
„Markgrafen“
 Stadtplatz 7 ab 7 Uhr
Tanz
 3 Mann tolle Kapelle
 25 Pf. 25 Pf. 25 Pf.
 ff. über 20 Pf.,
 1/2 über 35 Pf.

**Neumanns
 Tanzschule**

Ein solches Winter-
 Feste können noch
 einige Damen und
 Herren teilnehmen.
 1. Zeichnung-Abend
 Dienstag, den
 2. Dezember, 20 Uhr
 Hotel „Rotes Kopf“,
 Ostl. Ringelungen
 evtl. Kuppelung 8.

**Normal Schmeckelien
 Parkkaffee**

Katalyt. Heizen

R. Wittig - Halle (S.)
 Albrechtstr. 2, Ruf 292 10

Seit 70 Jahren
 Einrahmungen
 Gemalte Bilder
 Kunstblätter-
 Photographien
F. Peißner nichtlig.
 Barthelstr. 9 Ruf 291 10

Dachbederei
 Inh.: Franz Polenski
 Sauburger Straße 11
 Fernruf 21 90 4

Empfehle mich für alle
 Dachbederarbeiten in
 Hüllstädter u. Sauburgersträßeb.

Eintritt 1. D. 212 73.

Stadtheater

Heute, Sonnabend, 15 bis gegen 17^{1/2} Uhr
Das verdorrte Herz
 ein tragisches Drama
 von G. A. Göttsche

19^{1/2} bis nach 20^{1/2} Uhr
Palestrina
 Musikalische Legende von G. Wagner

Sonntag, 15 bis gegen 17^{1/2} Uhr
Der Barbier von Bagdad
 Komische Oper von W. Göttsche

19^{1/2} bis gegen 22^{1/2} Uhr
Wenn Liebe erndigt
 Operette von Edward Bänneke

Thalia-Theater
 Sonntag 20 bis nach 22^{1/2} Uhr
Günther in Siroi
 Lustspiel von H. Bertolini

Walhallatheater
 Halle singt: O Luise!

Bombenerfolg
Hans Brausewetter
 in
Bezauberndes Fräulein

8 Uhr Preise ab 50 Pfennig.

Sonntag 3^{1/2} Uhr
Aschenbrödel
 mit dem Schweizer Kinderballett
 0,20 bis 1.- für jung und alt.

Neues Theater

Direktion Theodor Großhans
 Waisenhausring 8 Fernruf 221 95

Das neue Programm.
 mit Willy Schenk
 u. a. W. Schenk's „Weißes Rösigel“
 4 Uhr Sonntag
Das reiche Programm
 zu halben Preisen

Saalschlösschen

Morgen Sonntag nachmittag und abends
 die großen Dezemberattraktionen
Minnie Schenk u. Fritz Onré
 Radiokünste - vom Wintergarten, Berlin

Rostell und Partner
 Equilibristen und Gaststrolchen

Alfred Margraf
 Parodist und komiker schisch
 Nachm.: Hans Teichmann
 Abends: Hans Schütz

4 Uhr Tanztee und abends
 Halles größter Ballbetrieb

Kurhaus Bad Wittkind

Sonntag, den 3. Dez., nachm. 4 Uhr
Konzert
 abends 8 Uhr
Gesellschaftstanz

Schlachthof-Restaurant

Allen Freunden, Bekannten und Parteigenossen
 zur Kenntnis, daß ich die Bewirtschaftung
 übernommen habe.

für Vereins- und Familienfestlichkeiten
 halte ich meine gemütlich hergerichteten Räume
 bestens empfohlen.

Eröffnungsfest
 mit Schweineschlachten
Montag, den 4. Dezember 1933

Pgg. L. Beder und Frau

Empfehlenswerte Gaststätten

Stadt Erfurt
 Erkläffiges Bierlokal
 Südstraße 55

Restaurant und Speisestof
Wats la Tour
 Inhaber: H. H. W. W. W.
 Große Ulrichstraße 10
 Fernruf 291 44

„Palmbaum“, Döbau
 Rade Bechtold Döbau
 An der Straße Göttsche-Gedächtnis
 Gemüthliche Gasse und Biergarten, Gast-
 Garten, Regalbau, Zankfülle
 Wg. Herber Bechtoldstr.

Gast- & Logierhaus
„Zum Talvogel“
 Zankmühlstraße 4
 Gutes bürgerliches Besprechungslokal
 Gute Dreingänge

Bierhaus Engelhardt
 Inhaber R. Gerold Fernruf 266 08
 immer preiswert - immer gut
 Gesellschaftslokal - Gastzimmer
 frei für Veranstaltungen aller Art



Wer praktisch schenken will kauft gute Qualität

In großer Auswahl sind vorrätig:

Bequeme Sessel, Rauch- u. Teetische, Nähstiche, Teewagen, Leselampen, Radiotische, Büchertische, Clubtische, Blumenständer, Sofas, Kautchen, Ruhebetten, Bettvorleger, Teppiche, Verbindergardinen, Kissen u. Decken aller Art

Sie kaufen gut und preiswert

bei

MARTICK

Inhaber Richard Ziemer Einrichtungshaus Halle-Saale - Am Alten Markt

Lederwaren

jeder Art, besonders

Damentaschen

unerreichte Auswahl in modernen Formen, zu billigsten Preisen

Hermann Röschel

Obere Leipziger Straße 40-41

Einladung AN ALLE, deren Füße leicht ermüden und schmerzhaft sind. Vom 4. bis 6. Dezember ist in unseren Geschäftsräumen eine Supinator-Spezialistin von der Zentrale Frankfurt a. M. anwesend und bereit, das elastische, individuell anwendbare Supinator-System vorzuführen und die Füße unverbindlich im patentierten May-Fußspiegel-Apparat zu kontrollieren. SUPINATORIUM: C. Klappenbach & Co. Große Ulrichstraße 41

Jeder einmal in Berlin!

Sonderzug des Sapag-Reisebüros Halle

BERLIN

am Sonntag, dem 3. Dezember 1933

Preis für Hin- und Rückfahrt im Sonderzug (einschl. Teilmehrerabzügen)

Table with 2 columns: Station, Price. Includes entries for Halle, Bitterfeld, Wittenberg, Berlin, and Merseburg.

(Fahrplanmäßiger Anschlusszug ab Merseburg 6.43 Uhr, an Halle 7.00 Uhr, ab Halle 23.38 Uhr, an Merseburg 23.53 Uhr.)

Den Sonderzugsfahrern ist Gelegenheit gegeben, an den nachstehenden Veranstaltungen teilzunehmen:

Besuch des Fußball-Länderspiels Deutschland-Polen im Volkstadion

Besuch des „Weihnachtsmarkts“ mit Sonderausstellung „Sonneberger Spielzeugschau“, Ausstellungshallen am Kaiserdamm.

Große Stadtrundfahrt durch die größten Verkehrszentren Berlins, 10 Uhr ab Invaliden Bahnhof, zum Sonderpreis von RM 2,50 (Karten im Sapag-Reisebüro).

Sonderzugsfahrkarten nur im

Sapag-Reisebüro - Halle (S.) Im Roten Turm - Ruf 29960 und 32538



Die Art im Haus

erwartet den Zimmermann! Die Art überlassen Sie lieber dem Fachmann, aber so ein netter Werkzeugschrank wäre noch ein passendes Weihnachtsgeschenk. Wo Sie den bekommen, wissen Sie ja, denn...

Alles, was die Werkstatt im Hause braucht, hat das Holzwerkzeuggeschäft in der Halle Saale, Kleinschmied 5

Auswärts essen? Ja! Aber nur bei: Karl Ob. Leipziger Straße 73!

der gepflegte Mittagstisch für Vegetarische Kost Roh-Kost Diät-Kost

Möbel-Becker Möbelgeschäft, Beberstraße 18. Auch sind wir bereit, Möbelbestellungen in Zahlung zu nehmen.

Für Ihre Wäsche am besten Napabo einfach und zeitsparend. Nur bei: Helmbold & Co. Leipziger Straße 104, Farbenhaus Riebeckplatz, Merseburger Straße 168.

Die 5-Leistungen der Schnell Schreibmaschine GROMA Modell S

Advertisement for GROMA Model S typewriter, featuring an image of the machine and text describing its features like 'Stahl' and 'Setztabelle'.

Ausverkauf-Angebot! Billige Bücher! Bilder, Märchen, Jugendbücher, Unterhaltungs-Literatur usw. Zu sehr ermäßigten Preisen. Halle a. S., Gr. Märkerstr. 6 (Buchhandlung)

Radfahrer, schützt Euer Leben Endlich einen tadellos funktionierenden Fahrtrichtungsanzeiger D.R.G.M. erfunden. Fix und fertig an Lenkstange und Hinterrad angebracht 4,50 RM. Zu haben in Fahrradgeschäften. Auskunft erteilt: Ing. Adolf Bettels, Gottesackerstr. 16 Paul Schnabel, Leipziger Str. 52, Ruf 25900

für den Weihnachtstisch

Die Sammelmappe für: Familienpapiere, Fotos, Membranen, Zeitungen, Kunstabläter, Noten, Literatur, Mode, Reize, Speise- und Kochrezepte und sonstiges. Sammeln Sie die schönsten, schönsten, schönsten und damit das glücklichste Leben unserer Zeit! Sammeln Sie die unvergesslichen, kostbaren Neben unserer Süßwaren und feiner Getränke! Sammeln Sie die in Bild und Wort festgehaltenen Erlebnisse von historischer Bedeutung! Halten Sie Ordnung in Ihren Sammlungen!



Die Sammelmappe gelb, rot, in Buchform ist ein nützlicher Platz zur Aufbewahrung der Sammlungen. Unsere Kataloge 29 x 35 x 5 cm. Preis RM. 3,60. Die Sammelmappe ist auch in jeder Größe mit jeder gewünschten Verzierung zu haben. Schaffen Sie sich eine perfekte Sammlung aller Sie betreffenden Angelegenheiten. Die Sammelmappe fällt auf keinen Weihnachtstisch fehlen. Ihre wertvolle Sammlung findet ihren rechtmäßigen Platz zum Weihnacht.

Bestellungen erbittet: Bruno HANKE Fabrik Abt.: Etuis - Musterkoffer - Besteckeinrichtungen Halle (Saale), Büro: Albrechtstr. 19, Ruf 20090

Fein feines Weizenmehl zur Gebäckerei verkauft preiswert Karl Reber Markt 11, Stemannstr. bei Rebeduren

Leibbinden Büstenhalter Bruchbänder hygien. Bedarfsartikel E. Kertzscher Preußenring 30 Steinweg 80 Lieferant sämtl. Krankenhausen

Strickgarn-Händler! Roll-, Krans-, Nier-, Schmarzwald-, Brandend-, Wollent- andere Billig! Melknoten in Wolle. Billig! Alle Kurzwaren billig und gut! H. Reich, Engros, Martinststraße 11.

Brieftaschen, Geldbörsen Zigarren-Etuis in den feinsten Lederarten. Praktische Accessoires mit Reißverschluss. Einrichtungskoffer, Sportkoffer, Kragenbeutel Nähetuis, Manicure, Schreibmappen, Schreibunterlagen, Photoalben, Photoalben.

Neuheiten in Damentaschen in Saffian, Juchten, Seehund-, Schlang-, Krokodil-, und Bixelleder. Elegante, vornehme Abendtaschen

Max Fischer Sattlermeister Gr. Steinstraße 12 Bestempfohlenes Spezial-Geschäft seiner Lederwaren- u. Reiseartikel. Angesehene Gegenstände werden gern bis Weihnachten zurückgelegt.

20% Beihilfe und 24% Zinszuschuß gibt die Reichsregierung für Umsetzen und Neanschaffung von Kachelöfen und Mehrzimmer-Heizung Unverbindliche Auskunft W. Schröderberg, Töpfermstr. Ruf 24764 Halle/Saale Torstr. 66

Neu! Hierin Stoff fertige in elegante Klänge oder Wästel für 20,- RM. einschließlich satzbarer Gürteln an Meyer, Neuhäuser 4, nahe Markt

Sachsse & Co.

führt seit 1876 alle Systeme der Zentralheizungen aus 20% Beihilfe u. 24% Zinszuschuß durch die Reichsregierung. Ruf 26408

Unsere Auslagen zeigen schöne und praktische Weihnachtsgeschenke Wäsche nie so billig wie jetzt!

Der frühzeitige Kauf von Geschenken sichert die größte Auswahl

Wäsche-Steinmetz Leipziger Straße 8

Maßbestellungen und Stöckaufträge für Weihnachten jetzt erbeten.



Spargeld schafft Arbeit!

So wird bei uns gespart!

November 1933: Gutschriften auf Spareinlagenkonten RM. 721.992,- in Posten 6.039,- Gutschriften auf Spargirokonten RM. 3.106.448,- in Posten 14.211,- Die Lastschriften betragen insgesamt: RM. 3.655.584,- in Posten 17.304,- Einlagen-zuwachs RM. 172.856,-

Diese Mittel dienen zur Bereitstellung von Krediten zur Belegung der heimischen Wirtschaft und zur Minderung der Arbeitslosigkeit

Wir weisen darauf hin, daß am 4. ds. Mts. in Reideburg, Delitzscher Str. 27, im Hause des Herrn Altmann (Stern-Drogerie) eine neue Kassenstelle für die Orte Reideburg und Büschdorf eröffnet wird.

Sparkasse des Saalkreises Universitätsring 1b, gegenüber Stadttheater

H. Bretschneider

Fernsprecher 3053, 37 40 Steinweg 85-86 bietet Ihnen zum Weihnachtsefest am Spiele für Unterhaltung u. Beschäftigung Adventskalender, Modellbögen, Ausschnittdiogen, neueste Modelle, Mäbcher, Placat-Spiele Beachten Sie meine Schaufenster!

Photographie Pieperhoff

Adolf-Mitter-Ring 15 3 Kinder-Photos nur 5.- RM.

Wichtig wie das A B C! Kauff Sportartikel nur bei Schnec!

Soll man auf Teilzahlung kaufen? Aber selbstverständlich, zumal wenn es sich darum handelt, eine Küche, Schlafzimmer oder Speisezimmer anzuschaffen. Ebenso eine Bettstube, Kleiderschrank, 120, 140, 160 cm. Kuchenschüssel, Schreibtische, Bücherschränke etc. Eichmann & Co. Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 26

Radio-Großangebot! 1 Leony Typ Jänchen 3 R. . . 122,- 1 Leony Typ Jänchen 2 R. . . 100,- 1 Leony Typ Jänchen 1 R. . . 60,- 1 Leony-Koffert, 250 V. Gleichstrom mit Hand- u. Dynamo, Lautsprecher, 85,- 1 Leony-Konsole mit Synthes. Uge 40,- 1 Leony-Zusatzgerät Ostende . . 30,- 1 dynam. Leony-festes Kabinett für alle Geräte ohne Verpaß . . 50,- Geben Sie Aufträge über Reparaturen von allen Radiosystemen, bereitwillige Beratung aller modernsten Geräte. Albert Göttinger, Radiofachm. Großstr. 21, T. 3002 Ten. Laden.

Puppenwagen, Kinderwagen, Rohmöbel, sowie sämtliche Konsumwaren empfiehlt äußerst preiswert. Albert Müller, Mauerstr. 13 (neben Kathol. Kirche)

BOHNENWACHS Marke M.O.H. die Qualität ist garantiert 1/4 kg 0,35 1/2 kg 0,65 1/2 kg 1,30 kaufen Sie bei MAX OTT, Steinweg 26

la. Bierwurst 1/4 Pfund 22,- Montag billiger 78 Kalbs-Schnitzel 78 Kalbs-Keule 68 mit Knochen nur 58,- la. Eisbein nur 58,- Prima Schweinshopf nur 38,- Goulaschfleisch nur 54,- A. Knäuel Butzer, Wurst fleischwaren



Abzahlung

Merker-Uhren

1. Moderne Herren- od. Damen-Armband-Uhr starke Vergoldung mit 10 Jahre Fabrik-Garant. 2. Mod. Herren-Sprundel-Uhr, stark vergoldet extra flach, reich illustriert. 3. Mod. echt 800 Silber-Kavaller-Taschen-Uhr Ankerwerk auf Seidenfaden Uhr mit Fabrik-Garantie, sorgf. geprüft genau gehen, formen-schönheit, in 3 Monats-raten zahlbar, kein Geld im voraus, auf Abzahlung nur 15,- Mark, bei Barzahlung (Nachnahme) jede Uhr 3,- Mark billiger

Merker Versandhaus

Berlin W. 35 H. 79 Inserat einlesen!

Gießformen und Gießblei

Otto Thieme, Teutchenhal.

Photographie Pieperhoff

Adolf-Mitter-Ring 15 3 Kinder-Photos nur 5.- RM.

Wichtig wie das A B C!

Kauff Sportartikel nur bei Schnec!

Soll man auf Teilzahlung kaufen?

Aber selbstverständlich, zumal wenn es sich darum handelt, eine Küche, Schlafzimmer oder Speisezimmer anzuschaffen. Ebenso eine Bettstube, Kleiderschrank, 120, 140, 160 cm. Kuchenschüssel, Schreibtische, Bücherschränke etc. Eichmann & Co. Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 26

Puppenwagen, Kinderwagen, Rohmöbel, sowie sämtliche Konsumwaren empfiehlt äußerst preiswert. Albert Müller, Mauerstr. 13 (neben Kathol. Kirche)

BOHNENWACHS Marke M.O.H. die Qualität ist garantiert 1/4 kg 0,35 1/2 kg 0,65 1/2 kg 1,30 kaufen Sie bei MAX OTT, Steinweg 26

la. Bierwurst 1/4 Pfund 22,- Montag billiger 78 Kalbs-Schnitzel 78 Kalbs-Keule 68 mit Knochen nur 58,- la. Eisbein nur 58,- Prima Schweinshopf nur 38,- Goulaschfleisch nur 54,- A. Knäuel Butzer, Wurst fleischwaren

Wichtiges Mädchen, 22 Jahre, geliebt, facht, mdt, facht, facht für Beruf und auch bei guter Beschäftigung. Geb. 1911, Galle, G. 3, Büchsenstraße 12, part.

Abzahlung, 22 Jahre, geliebt, facht, mdt, facht, facht für Beruf und auch bei guter Beschäftigung. Geb. 1911, Galle, G. 3, Büchsenstraße 12, part.

Merker-Uhren, 1. Moderne Herren- od. Damen-Armband-Uhr starke Vergoldung mit 10 Jahre Fabrik-Garant.

Merker Versandhaus, Berlin W. 35 H. 79 Inserat einlesen!

Gießformen und Gießblei, Otto Thieme, Teutchenhal.

Photographie Pieperhoff, Adolf-Mitter-Ring 15 3 Kinder-Photos nur 5.- RM.

Wichtig wie das A B C! Kauff Sportartikel nur bei Schnec!

Soll man auf Teilzahlung kaufen? Aber selbstverständlich, zumal wenn es sich darum handelt, eine Küche, Schlafzimmer oder Speisezimmer anzuschaffen.

Eichmann & Co. Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 26

Puppenwagen, Kinderwagen, Rohmöbel, sowie sämtliche Konsumwaren empfiehlt äußerst preiswert.

Albert Müller, Mauerstr. 13 (neben Kathol. Kirche)

BOHNENWACHS Marke M.O.H. die Qualität ist garantiert 1/4 kg 0,35 1/2 kg 0,65 1/2 kg 1,30 kaufen Sie bei MAX OTT, Steinweg 26

la. Bierwurst 1/4 Pfund 22,- Montag billiger 78 Kalbs-Schnitzel 78 Kalbs-Keule 68 mit Knochen nur 58,- la. Eisbein nur 58,- Prima Schweinshopf nur 38,- Goulaschfleisch nur 54,- A. Knäuel Butzer, Wurst fleischwaren

W. F. Wollmer Große Ulrichstraße 6-10 Gegr. 1769

Pullover - Strick-Kleider u. - Westen Kleider- und Seidenstoffe Wäsche Strümpfe Herren - Hemden, - Handschuhe, - Krawatten Lampenschirme HANDBARBEITEN

Schöne Fest-Gaben

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Pullover, Kleider, Wäsche, Strümpfe, Herren-Hemden, Handschuhe, Krawatten, Lampenschirme, Handarbeiten.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Moderne Couches, Moderne Polsterstühle, Sidene Stühle, Kuchentische, Radios, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Britten Schmidt, Kränkenkassen, Hunde, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Pasende Weihnachtsgeschenke, Korn & Zöllner Halle, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Verlobungsringe, Die gute Uhr, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Nachhilfe, Weibler Maltheifer, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Privat Lehrgänge, Verloren, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Klaufrufen, Dobermann, etc.

Table with 3 columns: Item, Price, Price. Items include Goldschmuck, Spathecken, etc.



Feierabend im deutschen Dorf

Von D. G. Pfister

NSK. Nun geht der Winter wieder über die fahle weite Felder ringsum und bald nach dem Welpervor leuchtet in den Schilfern der stille Schein der Lampe. Frühzeitig haben nun die Familien der Bauern, der Siedler und der Handarbeiter Feierabend. In langen Winterabenden finden die Dorfmenschen endlich Zeit zu Ruhe, Freizeut und Unterhaltung. Die kurze Nacht auf der Scheite im Sommer und der Tag und ihr Wechselspielen in Gottes Hand - winterlicher Friede ist es wieder ganz auf dem Boden und bei den Menschen, die auf ihm leben. Feierabend - das ist ein schönes, trauliches Wort, ein Begriff, der den Bauer den besten Gaststube und die Feierstimmung abendlichen Glöckchenums umflutet. Vorher sind die Tage und Stunden des alltags, ständigen Schaffens, die Seele des Volkes kommt zu ihrem Recht, zu ihrer lebendigen Entfaltung in diesen ruhevollen Feierstunden. Feiern wird beherzigt sein, und man kann in verschiedenster Weise feiern. Der Feierabend im deutschen Dorf muß sich in Formen vollziehen, die der Würde und dem blutvollen Leben der Heimatföhrer und des Landvolks entsprechen. Es hat Zeiten gegeben, in denen von der Stadt her rationalistischer und liberalistischer Geist in das geistige Leben des Landvolks eindrang und viel alles wertvolles ländliches Naturgut vernichtete. In manchen Dörfern, in der unmittelbaren Nähe des städtischen Kulturkreises gelegen, waren schon die alten schlichten Weiten des Volkes verflungen, und die Feiern harmonisch spielen die neuen Großstädte der Feiern unter der schmutzigen Dorfwinde. Betriebsamer und Parteihofer erfüllten die Weiden in den Dorfsträßchens mit Lärm, Streit und Mißverständnisse.

Golde. "Feierstunden" wollen sich nicht in unter deutscher Dorf in den eckentürmten Bauernhof, den viele Geschlechterfolge deutscher Bauern zur zehnjährigen Heimat treue machen ließen, sie sollen nicht unter unter fernwollen gelassen werden, sie sollen allen, erwidrigen Dorfweibe - in unter Seele. Der Feierabend im deutschen Dorf braucht keine Anweisungen von den Lebenskreisen der Stadt. Unter ländliches Volkstum ist reich an alten, wertvollen und landeigenen Kultur gut. Wir wollen das Volkstum unserer Dörfer und in unter Feierstunden wieder pflegen und zu Ehren bringen. Denn erhält der Feierabend wieder seinen hohen Sinn und seinen volksgemeinschaftlichen Wert.

Noch haben sich in vielen unserer Dörfer die alten Weiden gemeinschaftlicher Feiern erhalten. Noch kommen an den langen Abenden die Frauen und Mädchen der Nachbarschaft zusammen zu gemeinsamer Unterhaltung und Arbeit. Sie spinnen, nähen und stricken - und lauschen den Erzählungen der Alten. Die unter berechneten, ewig lebendigen Märchen, Lieber und Geschichten erleben in solchen Stunden zu neuem, trostem Leben. Das darf diese Einzelerscheinung, sein Lieberliebel einer vernünftigen Zeit mehr bleiben. In jedem deutschen Dorf können sich die bäuerlichen Familien so über einzelne Abende hinwegsetzen. Wie immer in den Tagen deutscher Größe kann nur eine kameradschaftliche, gutnachbarliche Stimmung helfen. Herzliches wieder aufzubauen. In manchen altprächtlichen Dörfern ist es bereits wieder seine, daß benachteiligte Familien mit ihren Kindern abends in der "alten Stube" zusammenkommen. Die Frauen bringen ihre Handarbeiten mit und sitzen im Schein der Lampe, die Männer schmücken am Ofen in traulicher Dämmerung ihre Weide, die Kinder aber sitzen mit leuchtenden Augen um die Grundmutter und hören auf ihre Erzählungen. Und auch die Männer und Frauen lauschen stillerfüllt den alten, wiedergeborenen und doch immer neuen Sagen und Geschichten. Aufwiedurch erklärt ein gemeinsames Lied, die Tischharmonika oder eine Zither macht eine vertraute Vogelstimme, allerlei gemeinsame Spiele werden aus verflungenen Kindertagen wieder herbeigeholt. Rästel und Witze in der heimlichen Mundart bringen Fröhlichkeit und Lachen zu ihrem Recht. Nächste Feiertagen und müssen Dienst an der Heimat sein. Vieles ist

SHOLEN ND PLUC

begegnen worden, was das Leben unserer Almen einst lebenswert machte, vieles entstanden, was der Dorfkultur hohen Sinn beibrachte. Wir wollen heute nicht wertloses Naturtalent wieder zutage fördern, aber das Erbgut der Väter, das erfüllt von edelstem ländlichen Geist, auch heute seinen Wert im geistigen Volksein behalten hat, das wollen wir wieder pflegen und an unsere Jugend weitergeben. Die Handlungen findet in dieser Aufgabe mannigfache Gelegenheiten an jeder Lebensstufe, und die Landbevölkerung in diesem Eudien nach dem verflungenen Volkstum. Sie haben in manchen Orten die Frauen und Mädchen der ländlichen Fortbildungsschule sich daran gemacht, eine umfassende Geschichte ihres Heimatdorfs zu schreiben.

In einem anderen Dorfe haben sich Männer und Frauen, alt und jung, zu einer Gerngeinde zusammengetan. Zweimal in der Woche kommen sie am Abend zu ihrer Scheite. Da läßt der Kantor mit einem vierstimmigen Lieber, alte ländliche Volkslieder, munde in der vertrauten heimatischen Mundart, dazu auch ein paar Choräle und Ständchengeänge. Und wenn die Weidenabschlüssen über das weite Land hinaus, dann singt jeder Dörfler die alten ländlichen Volkslieder über auf dem Strohdach und noch ein paar nebenan, aber ebenso erregende und volkstümliche Lieber dazu. Bei Weidenzeiten, bei Trauungen und bei fröhlicher Feiern trat die Gerngeinde des Dorfes eckte Feierstimmung hinein in die Herzen der Feiern, und einmal im Jahre wenn die Tage wieder länger und die Feiern Stunden länger werden, dann gibt es ein reiches, frohes Winterfest, die Gerngeinde der Feiern Lieber, eine Zehnergruppe spielt ein lustiges Stück, gewöhnlich aus Scholle und Bannertum, und ein fröhlicher Tanz, bei dem auch viele Frauen und deutsche Tänze zu Ehren kommen, beschließt das ganze eckte Dorfvergnügen.

In vielen Dörfern, in denen die Schule zum Mittelpunkt des geistigen Lebens der Gerngeinden, in denen die Dorfküste den Gerngeindungen des Landvolks ausüben, Laienpfeife, die das Heimatlied pflegen, der Heimat gedenken und manchmal auch ein wenig beschreiben werden. Allmähdig wird auch

das Stündchen, das in den letzten Jahren sogar einmang ins deutsche Dorf gerann, wieder verdrängen.

Die Eltern kommen zu Elternabenden und Elternversammlungen in die Schule. Der Lehrer erzählt ihnen von den Zielen der neuen Landschule, alle sprechen sich darüber aus, Kinderarbeiten werden gezeigt, mitunter können die Kinder selbst mit an dem Feiern bieten sie den Erwachsenen allerlei dar, was sie in eckter vorweihnächtlicher Stimmung gelernt und geschaffen haben - ein neues, engerechnites Band des Vertrauens und der Verehrtheit zur Schularbeit schließt sich um Schule und Elternhaus, zum Segen der heranwachsenden Jugend, zum Segen aber auch der Dorfgemeinschaft und ihres geistigen Lebens.

Die Dorfweide gewinnen neue Anhalte, wenn sie von einem bewußt ländlichen Geiste getragen sind. Vereinswesen und ländliche Weiden machen der dorfeigenen Weidenhaltung Platz. Schon in diesem Jahre werden auf hunderten Jagernunmehrer Einzel zum Feiern der Winterferien in die Weiden einmang, alle sprechen sich darüber aus, Kinderarbeiten werden gezeigt, mitunter können die Kinder selbst mit an dem Feiern bieten sie den Erwachsenen allerlei dar, was sie in eckter vorweihnächtlicher Stimmung gelernt und geschaffen haben - ein neues, engerechnites Band des Vertrauens und der Verehrtheit zur Schularbeit schließt sich um Schule und Elternhaus, zum Segen der heranwachsenden Jugend, zum Segen aber auch der Dorfgemeinschaft und ihres geistigen Lebens.

Die Dorfweide gewinnen neue Anhalte, wenn sie von einem bewußt ländlichen Geiste getragen sind. Vereinswesen und ländliche Weiden machen der dorfeigenen Weidenhaltung Platz. Schon in diesem Jahre werden auf hunderten Jagernunmehrer Einzel zum Feiern der Winterferien in die Weiden einmang, alle sprechen sich darüber aus, Kinderarbeiten werden gezeigt, mitunter können die Kinder selbst mit an dem Feiern bieten sie den Erwachsenen allerlei dar, was sie in eckter vorweihnächtlicher Stimmung gelernt und geschaffen haben - ein neues, engerechnites Band des Vertrauens und der Verehrtheit zur Schularbeit schließt sich um Schule und Elternhaus, zum Segen der heranwachsenden Jugend, zum Segen aber auch der Dorfgemeinschaft und ihres geistigen Lebens.

Feierabend im deutschen Dorf - das wird künftig mehr bedeuten als bloßes Vergnügen. Feierabend im deutschen Dorf - das wird künftig mehr bedeuten als bloßes Vergnügen. Feierabend im deutschen Dorf - das wird künftig mehr bedeuten als bloßes Vergnügen.

Die agrarpolitische Lage

Der Landesbauernführer bei den atademisch gebildeten Landwirten

Die Arbeitsgemeinschaft der agrarpolitisch gebildeten Landwirte, Kreisgruppe Halle, hatte am Sonntag, den 1. Dezember, im Hotel "Europa" in Halle eine Versammlung abgehalten. Der Landesbauernführer für die Provinz Sachsen und Anhalt, Staatsrat Eggeling, warb, in unter Kreise begrüßt zu werden. In einem groß angelegten Vortrage erläuterte der Landesbauernführer ein Bild der agrarpolitischen Lage.

Ausgehend von dem Grundsatz, daß wirtschaftliche Leistungen der Bevölkerung von dem Lande her zu erhalten sind, wurde die Notwendigkeit betont, die agrarpolitische Lage zu verbessern. Der Landesbauernführer erklärte, daß die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei.

Die Landwirtschaft im Dezember

Der letzte Monat des Jahres, und dieses Jahr eine besonders besondere Art man wird aber daran nur, neben aller fröhlichen Erwartung auch die nächstliegenden Dinge nicht aus dem Auge zu verlieren. Mit Jahresfrist verdrängen die meisten Geschäfte aus Ähren der Natur, die im Jahre 1932 entstanden sind, ihre Verdrängung wird nur durch ungewöhnliche Ereignisse, besonders aber durch einen besonders guten Ernteertrag, der im Jahre 1932 entstanden sind, ihre Verdrängung wird nur durch ungewöhnliche Ereignisse, besonders aber durch einen besonders guten Ernteertrag, der im Jahre 1932 entstanden sind.

Maschinen und Geräte

bedürfen der sorgfältigen Pflege und Instandhaltung. Das ist in den letzten Jahren besonders wichtig geworden. Die Instandhaltung der Maschinen und Geräte ist eine wichtige Aufgabe der Landwirtschaft. Die Instandhaltung der Maschinen und Geräte ist eine wichtige Aufgabe der Landwirtschaft.

Einparung von Kraftfuttermitteln

in der Rechnung einzugehen haben. Auf der anderen Seite liegt freilich die geringe und irrgewisse ernährungsbedürftige Vorrat an Kraftfutter, denn aber auch die geringere Strohproduktion auf dem Ackerlande infolge Verzicht auf die einwirkenden Handelsfuttermittel. Dieses Loch muß unter allen Umständen vertopft werden, will

forrgältige Behandlung des Stalldüngers

erhöhte Bedeutung gewinnen. Ganz besondere Vorteile können diejenigen Betriebe erlangen, die sich an erträglichen Weiden Dorf verdrängen können. Es braucht nicht, auszuführen, daß die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei.

Bewirtschaftung der Grundfuttermittel

anzukommen sein. Selbst bei den auf Erhaltungszucht anstellenden Arbeitstieren wird eine Erzeugung des aus den Milchen oder Kartoffeln bestehenden Grundfutters vorzunehmen sein, sollen die Weiden bis zur Grünfruchtzeit reichen. Bei den Schweinen ist die starke Mastföhrung ja selbstverständlich, aber auch bei Mähdern und Pferden wird die Weiden zu erziehen sein. Die Weiden bis zur Grünfruchtzeit reichen.

Verlaufbarung des Landesbauernführers

Das Reichsernährungsministerium sowie das Preussische Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten sind in letzter Zeit durch eine Flut von kleineren Eingaben und Beschwerden belästigt worden. Ich weiß ausdrücklich darauf hin, daß alle berechtigten Eingaben und Beschwerden den Weg über die Landesbauernschaft zur Landesbauernführung zur Geltung nehmen vorgelagt werden.

Die agrarpolitische Lage

Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei.

Die agrarpolitische Lage

Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei. Die agrarpolitische Lage in der Provinz Sachsen und Anhalt eine sehr ernste sei.

Advertisement for Superhel featuring a helmet illustration, the text 'Superhel', and 'Größe Leistung'. It lists features like 'Welltempung', 'messerscharfe Trennung', and 'edelster Ton (Noralon)'. It also states 'In allen Fachgeschäften erhältlich.' and 'Preis: bei einmang nicht höherem Preis'.

Anordnung des Landesbauernführers

Ich ordne hierdurch an, daß alle Versammlungen ländlicher Genossenschaften, Vereine und sonstiger Körperchaften, an denen eine Neuwahl bzw. eine Bestätigung des Aufsichtsrates oder Vorstandes erfolgt, als ordnungsgemäß anerkannt werden müssen.

Ge. Eggeling, Landesbauernführer.

Geschäftskunden für den Kartoffelverkauf der Hauptabteilung IV

Die Hauptabteilung IV des Reichsnährstandes teilt mit: Der sich häufende Kartoffelverkauf zwingt zu folgender Anordnung: Die Geschäftskunden für den Kartoffelverkauf werden für die Hauptabteilung IV des Reichsnährstandes, Reichsstraße 2/4, im Mitteltrakt 7, Mittelstraße 2-4, wie folgt festgesetzt: Vom mittags 10-12, nachmittags 15-17 Uhr.

Maiss-Entkörnungsmaschinen

Am 18. Dezember 1933 findet in der Gaunordmairie, Berni e. 23, L. 110 (Saalfeld) in der Zeit von 9.15 bis 10.30 eine Vorführung von Maiss-Entkörnungsmaschinen statt, zu der die Bauern, die an dieser Frage interessiert sind, hienmit eingeladen werden.

Weizen u. Braugersten-Ausstellung

Die Hauptabteilung II der Landesbauernschaft (Landwirtschaftskammer) benachrichtigt, daß am 19. und 20. Dezember 1933 in der Gaunordmairie, Berni e. 23, L. 110 (Saalfeld) eine Ausstellung von Weizen- und Braugersten-Ausstellungen durchzuführen ist.

Die Bewertung der Weizen erfolgt in erster Reihe nach Reifezeit, Selbstertrag, Klebermenge und Kleberqualität.

Bei der Braugersten-Ausstellung werden die Muster der Weizen-Ausstellung geteilt, außerdem sollen aber auch weitere Muster aus der Provinz zur Verfügung gestellt werden.

Schlaftermin zur Einhebung der Proben: 15. Zulmon (Des), 1933.

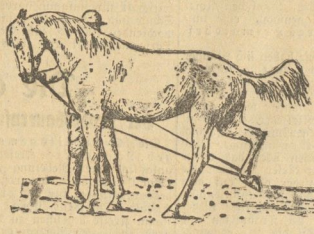
Von einigen Pferdeuntugenden

Von Dipl. Landwirt Dr. Adolph Königberg

Angenommen sind sie ja gar nicht, sondern erst hervorgezogen durch falsche Behandlung in ihrer Jugendzeit seitens des besitzenden Besitzers. Dann wird eben das Tier nervös, unruhig, ungeschick, unwillig.

Beim Nichtgehen

verfährt man nicht anders als man sich im Leben vorstellt. Darauf werden beide Enden leicht herabgehängt. Dann werden beide



das Tier veranlaßt, das Hinterbein zu heben. Sobald das Pferd aussteigt, geht der Gurt an der Brusttiefe und an dem Knoten des Halses. Der Knoten verurteilt einen kräftigen Schütter. Und es dauert nicht lange, bis das Tier das Aussteigen aufgibt.

Das Aussteigen

Diese Lehungen müssen natürlich wiederholt werden, bis das Pferd merkt: Das Stehen ist so schlimm nicht! Diese Lehungen können durch folgende Methode gelehrt werden: Der Reiter erhebt einen Erichsholzer, dessen Schlingen sich in Form einer Kette über Ober- und Unterflügel legen.

Die Verfertigung von Kartoffelhälbe

Kartoffelhälbe ist bekanntlich der Hauptbestandteil bei der Gewinnung von Kartoffelfuttermittel. Sie besteht in der Hauptsache aus Kartoffelfasern, die nach der Auswaschung der Stärke zerdrückt, durch ein Sieb mit einem Maschenweite von 1,5 bis 2,0 Millimeter gesiebt und mit Wasser vermengt werden.

Deutsch-polnische Hogenabkommen

Das Abkommen über die gemeinsame Regelung der deutsch-polnischen Hogen- und Hogenmehl-Ausfuhr, das am 20. November 1933 in Warschau abgeschlossen wurde, ist ein wichtiger Bestandteil der deutsch-polnischen Wirtschaftsbeziehungen.

Anerkennung für Bewährte

Schaffungsmachung von Landarbeitern und Gutsangehörigen

Der Erfolg des Herrn Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft von 4. März 1933 über die Anstellung der Landarbeiter und Gutsangehörigen bei der Neubildung von Grundbesitzern ist ein wichtiger Bestandteil der deutsch-polnischen Wirtschaftsbeziehungen.

Kreditverweigerung

für Hundholzkaufers aus Staatsforsten

Nachdem das Land Thüringen kürzlich den Staatsforstententeils-Beschäftigten einvernehmlich hat, sollen sich die Werke verpflichten, keine Arbeitskräfte in den Wintermonaten zu entlassen, ist auch das schäffische Finanzministerium diesem Beispiel gefolgt.

Wie der alte Ohlhen starb / Stütze von Ernst Weiland

Der Sonntagvormittag ist grau und trüb. Die lange Trauerfrist können die Wollen und pechschwarze Gropfenschäfer über die junge Saat. In der kleinen Hütte drücken vor dem Dorfe liegt hinter den blauen Fensterläden der alte Ohlhen auf einem elenden Lager.

Das Schreien des Alten dringt immer lauter zu ihnen herein. Das Weib geht zur Tür, aber die hadernden Augen des Mannes schreien sie zurück. 'Weiß' schneidet er ihr die Antwort ab. 'Mein Hirt er leidet'. Sie kehrt ihm aber als die Schreie immer gellender werden, holt das Weib den Farmer.

Das Schreien des Alten dringt immer lauter zu ihnen herein. Das Weib geht zur Tür, aber die hadernden Augen des Mannes schreien sie zurück.

Das Schreien des Alten dringt immer lauter zu ihnen herein. Das Weib geht zur Tür, aber die hadernden Augen des Mannes schreien sie zurück.

Das Schreien des Alten dringt immer lauter zu ihnen herein. Das Weib geht zur Tür, aber die hadernden Augen des Mannes schreien sie zurück.

Das Schreien des Alten dringt immer lauter zu ihnen herein. Das Weib geht zur Tür, aber die hadernden Augen des Mannes schreien sie zurück.

blickt her. Er wendet sich zu seinem Sohn: 'Was?'

Der Bauer antwortet nicht. Sein Blick ruht das Spiel der Schweißperlen hinter den blauen Scheiben.

'Alfred, ich sterbe!' wimmert der Alte. Der junge Ohlhen ist feinstarr, immer noch ruht sein Auge die blauen Scheiben zu durchdringen.

'Was geht dich nichts an!' faucht Wellner drohend seine Frage.

'Der Hof - ja, der Hof - ja, ja!' flüstert der Alte und will sich in den Kissen verbergen.

Alfred hebt die Farmer die Hand zu seiner Stirne. Ohlhen ein Ersterbeder!' Aber der Bauer fordert Redenschatz: 'Warum hast du ihn dem Ohlhen genommen? Warum hast du ihn zerfliegen lassen?'

Die Augen des Alten irren zum Farmer, zur Tochter, zum Sohn, bis er an den wackelnden Weibchen, die vor seinen Füßen schwimmen? In seinen wie wild sich auswendigdrängenden Gedanken sieht er vor sich den großen Hof mit seinen hadernden Weibchen, den Weibern in Gold der Weibchen, die sich in endlose Fernen dehnen.

Ohlhenbauer, Vater' - seine Stimme äffert, aber nicht vor Horn - der Ohlhenhof ist untergegangen, aber nicht das Ohlhen-geschehen! Das ist tröstlich und lebt und baut sich! Demohr, der Hof zerfällt, habe ich einen neuen geschaffen.

Wie ein fernes Rängen klingt dem Alter die Wollschaf in den Ohren. Sein Weib sitzt ihm vor, aber sein Gesicht ist leuchtend und schafft ein neues Weib. Die Fäden verdammen ihm; aber wenn die Weibchen vergehen, haben die Töchter dazu sein Recht mehr.

Seine Hände taufen nach seinem Sohn. Er hält des Sohnes Hand fest umfaltungen - er will noch etwas sagen: Worte des Dankes, Segensworte, aber der Tod nimmt sie ihm von der Zunge.

Unverwüstliche Strassen

ebene und griffige
Fahrflächen durch

Mansfeldsches Pflaster- Steine

aus Kupferhöfchen-Stein
Groß- und Kleinpflaster

Seine hervorragenden
Eigenschaften stützen
sich auf jahrzehntelange
Erfahrungen bei allen
Verwendungszwecken

**Mansfeldscher
Kupferschieferbergbau
Aktiengesellschaft, Eisleben** Abt. V. 3

Fabelhaft diese Auswahl



Hier finden Sie

bestimmt das Richtige. Die Bedienung erfolgt durch
Fachleute. Zahlungs erleichterung! Vorführung
auch in Ihrem Heim.

Radio-Schnorr

Halle (Saale), Geiststraße 41

Weitere Vorführungsräume befinden sich

Merseburg: Gotthardstraße 38
Blitterfeld: Kaiserstraße 67
Weißfels: Adolf-Hitler Str. 50
Eilenburg: Leipziger Str. 2
Zelitz: Wendische Str. 85

Uhrenhaus Präzision

Versand 9 m. h. t.

Qualitäts-Marken-Uhren
Mutha-Mugea-Präzision

Halle (Saale), Große Ulrichstr. 63

Fachmännisch gut geprüfte

Uhren

Deutsche und Schweizer Fabrikate

Echt Silber, 800 gestempelt . . . 4.75 bis 40.-
Gold-Plaqué, 10 Jahre Garantie 5.00 bis 45.-
Echt Gold, 585 gestempelt . . . 9.50 bis 95.-

Gold-Plaqué, 10 Jahre Garantie 14 bis 40.-
Echt Gold, 585 gestempelt . . . 16 bis 75.-

Nickel-Chrom mit Lederband . . . 5 bis 20.-
Echt Silber, 800 gestempelt . . . 6 bis 40.-
Gold-Plaqué, 10 Jahre Garantie . . . 7 bis 40.-

300 Muster Schriftl. Garantie

Verkauf nur 1. Etage

zwecks Ersparnis hoher Kosten
für Ladenmiete

Konkurrenzlose Preise
Vorzügliche Qualität
Unübertroffene Auswahl
Kataloge gratis!

Große Elite-Zuchtvieh-Versteigerung (291.)

in Stendal

am 7. Dezember 1933, vormittags 10 Uhr,
in der Altmarktischen Zuchtviehhalle am Oßbahnhof

90 hochwertige Jungbullen und

70 hochtragende Herdbuchschäfen bzw. Kühe

werden versteigert. 20% Reichsbahnfahrermäßigung wird gewährt.

Katalog Nr. 155 versendet auf Anforderung kostenlos die Geschäftsstelle des Verbandes
Halle (Saale), Kellertstraße 78, Fernruf 246 20.

Die Bestellnummer des Kataloges bitten wir unbedingt anzugeben!

Verband für die Zucht des Schwarzbunten Flecklandschafes in der Provinz Sachsen.



Stahlmatrizen, eigener Fabrikation nach
angew. Maß. Ia Material. Billige Berechnung.
Halle'sche Federn - Metallwaren - Fabrik
otto Grubner, Halle (Saale), Yorlstr. 79
Fernruf 233 14

Reparaturen jeder Art sauber und billig

Därme zum

Hauschlachten

Hermann Meyer

Ruf 283 87
Halle (Saale), Deltischer Straße 8

Laubtägerel

nüßlicher Zeitver-
treib. Samml. Zucht-
Büch. Vorlag. usw.
Katalog gratis von
Hofmann & Schmitt
Mannheim 6

Deutsche, kauft
nicht beim Juden!

Ich empfehle meine gutgefederten

Omnibusse

mit 20, 35 und 40 Sitzplätzen für
Vereins- und Gesellschafts-
fahrten zu ermäßigten Preisen

Omnibus-Verkehr
Friedrich Schwieler
Teutschenthal. Fernruf 356.

Wäschewaschen in deutschen Gauen

In dickbauchigen schwarzen Kesseln wird in Ostfriesland die Wäsche über dem Kaminfeuer gekocht und in großen flachen Holzbecken gespült, deren Füße und Bohlen aus einem Stück bestehen. - Zum Tragen der nassen Wäscheteile benutzt die Friesin kunstvoll geschnitzte flache Mulden. Reibbrett und Bürste aber sind heute verschwunden, denn auch hier schätzt man wie überall das wäsche-schonende Volkswaschmittel Persil.



Persil



Schrifttum der Bewegung

Schriften zur Erneuerung Deutschlands

Herausgegeben von der Reichspartei... Dr. Fritz Hlensberg: Die deutsche Siedlung...

Die deutsche Siedlung

Mit einem Vorwort von Dr. E. Noack... Dr. Fritz Hlensberg: Die deutsche Siedlung...

Die dritte Heimat

„Die dritte Heimat.“ Mit einem Geleitwort von... Dr. Fritz Hlensberg: Die dritte Heimat...

Conrad Freyher von Kappler

„Der Blick des Altes.“... Conrad Freyher von Kappler: Der Blick des Altes...

Prof. Dr. N. Raulis

„Die kleine Bächererei.“... Prof. Dr. N. Raulis: Die kleine Bächererei...

Gotischen Buchhandlung

Gotischen Buchhandlung... Buchhandlung... Gotischen Buchhandlung...

Deutschland fordert Gleichberechtigung

Deutschland fordert Gleichberechtigung... Deutschland fordert Gleichberechtigung...

Romane und Erzählungen

Romane und Erzählungen... Walter Palmer: Die Biene Sonia... Gustav Freytag: Mein Herr Brähler...

Deutsche Schiffsalgebichte

Deutsche Schiffsalgebichte... Deutsche Schiffsalgebichte...

Schriften an die Nation

Schriften an die Nation... Schriften an die Nation...

Rassenkunde

Rassenkunde... Rassenkunde...

Die volks- und bodenverbundenen Dichter

Die volks- und bodenverbundenen Dichter... Die kleine Bächererei...

Prof. Dr. H. Kuhn und Dr. S. W. Kranz

Prof. Dr. H. Kuhn und Dr. S. W. Kranz... Prof. Dr. H. Kuhn und Dr. S. W. Kranz...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Politik und Staatskunde

Politik und Staatskunde... Politik und Staatskunde...

Prof. Dr. Bergsträsser

Prof. Dr. Bergsträsser... Prof. Dr. Bergsträsser...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Büchhandlung des Waisenhauses

Büchhandlung des Waisenhauses... Halle (Saale), Franckeplatz 5, Fernruf 34352

Schutz der Kinder

Schutz der Kinder... Schutz der Kinder...

Chinomin

Chinomin... Chinomin...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...

Prof. Dr. Hermann Madermann

Prof. Dr. Hermann Madermann... Prof. Dr. Hermann Madermann...



Mitteldeutsche Nationalzeitung



Die „Mitteldeutsche Nationalzeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit 4. Aufl. Abendschau - Erläuterungen bei Störungen infolge böw. Gewalt. Streift ob. Schrot können nicht berücksichtigt werden.

Samstag, 2. Dezember 1933

Verlag, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. Anzeigenpreise. General-Anzeige unter dem Anzeigenschein. Einzelne Manuskripte ohne Rückporto werden nicht zurückgeschickt.

Nummer 282

Einheit von Partei und Staat

Gesetz zur unlösbaren Verbundenheit von Bewegung und Staat - NSDAP, eine Körperschaft öffentlichen Rechts - Besondere Gerichtsbarkeit für Partei und SA - Kein staatlicher Eingriff in den Meinungskampf der evangelischen Kirche

Maßnahmen zum Eingreifen in den Meinungskampf in der evangelischen Kirche

Heß und Röhm zu Reichsministern ernannt

Weitere wichtige Kabinettsbeschlüsse

Berlin, 2. Dez. Amlich wird mitgeteilt: Das Reichskabinett genehmigte am Freitag zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat. Nach diesem Gesetz wird die SA eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Zur Gewährleistung der Zusammenarbeit der Dienststellen der Partei und der SA mit den öffentlichen Behörden der Stellvertreter des Führers und der Chef des Stabes der Mitglieder der Reichsregierung. Für die Mitglieder der NSDAP und der SA, die in ihrer unterstellten Gliederungen wird eine Partei- und SA-Verordnung eingeführt, nach der außer den sonst üblichen Dienststrafen auch Arrest verhängt werden kann, wenn Pflichtverletzungen gegen die Organisation gegen die Zucht und Ordnung vorkommen. Die öffentlichen Behörden, also die und Gerichtsbehörden, haben den mit der Ausübung der Partei- und SA-Verordnungen Dienststellen der Partei und der SA Amts- und Reichshilfe zu leisten. Damit erfüllt, daß die Mitglieder der Partei und der SA sowie der ihr unterstellten er erhöhte Pflichten gegenüber Führer, Volk und Staat haben.

genehmigte das Reichskabinett ein in die der Erhaltung ihrer Ansprüche aus den Versicherungen nimmt, ist gerade an dem Tage von dem Kabinett verabschiedet worden, an dem vor 50 Jahren das erste große soziale Gesetzgebungswerk der Regierung, die Krankenversicherung, in Kraft gesetzt worden ist. Schließlich genehmigte das Kabinett ein Gesetz zur Veränderung der Regelung des Straßfahrzeugeverkehrs, das in der Straßverkehrsbestimmungen verwaltungs-mäßig Natur enthält.

Art und Maß der öffentlichen Fürsorge kann in Gemeinden, die von der obersten Landesbehörde oder der von ihr bestimmten Stelle als Notstandsgemeinde erklärt werden, die Fürsorge für Personen, die in die Gemeinde nach ihrer Erklärung als Notstandsgemeinde zuziehen, unter strengster Prüfung der Voraussetzungen der Lebensberechtigung auf das zur Prüfung des Lebens unerlässliche oder unter Ablehnung offener Pflege auf Anstaltspflege beschaffen werden. Dies gilt nicht für kleine Sozialrentner und ihnen Gleichstehende.

Das Reichskabinett genehmigte ferner eine Änderung des Gesetzes über die Gebühren der Schlachtwirtschaft, Schlachthäuser und Fleischmärkten, wodurch gewisse Unstimmigkeiten beseitigt werden sollen bezüglich des Ausgleichszuschlags, wenn Schlachtwirtschaft bereits über einen Schlachtwirtschaft einer Schlachtagemeinde, in der ein Ausgleichszuschlag erhoben ist, gebracht worden ist und danach einem öffentlichen Schlachthaus einer anderen Gemeinde ohne Beziehung des Schlachtwirtschaft dieser Gemeinde zugeführt wird.

Ein wichtiger Punkt der Tagesordnung der Kabinettsitzung war die große Gesetzesvorlage des Reichsarbeitsministeriums über die Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Zwangs- und Angestellten- und der Knappschaftlichen Versicherung. Durch diesen Gesetzesentwurf wird eine Sicherung der Sozialversicherung herbeigeführt und die dauernde Leistungsfähigkeit dieser bisher mit großen finanziellen Schwierigkeiten ringenden Versicherung sowie der ebenfalls versicherungstechnisch nicht völlig ausreichenden Angestellten- und Knappschaftsversicherung sichergestellt werden. Dieses für das Arbeiterum und die Angestelltenchaft höchstbedeutsame Gesetzeswerk, das den Versicherten die

Politisches Wochenende

Von Dipl.-Kfm. Dr. Trautmann.

Verankerung der Bewegung im Staat

Mit der gleichmäßigen Verfestigung der Einheit von Partei und Staat ist endgültig die Verfassung von Weimar liquidiert worden. Die NSDAP als die Trägerin des neuen Staatsgedankens mußte eines Tages auch verfassungsrechtlich in diesem von ihr ererbten und neu geformten Staate verankert werden, sollte sich nicht ein Nebenbinder in der Arbeit der verschiedenen Dienststellen ergeben. Die Entschärfung drängte einseitig darauf hin, auch äußerlich der Tatsache Anerkennung zu verleihen, daß die NSDAP mit diesem Staate unlöslich verbunden, ja selbst zum Staate geworden ist. Die Ernennung des stellvertretenden Führers Rudolf Heß und des Stabschefs der SA Ernst Röhm zu Reichsministern und Mitgliedern des Kabinetts ist der sichtbare Ausdruck dieser gewaltigen Umwertung aller Begriffe in Volk und Staat. Den erhöhten Pflichten, die nunmehr damit die zwei großen Pfeiler der Bewegung zu erfüllen haben, muß auch einer profunderen Parteipolitik entgegengebracht werden. Eine besonders parteiunabhängige Geschäftsbearbeitung wird darüber zu machen haben, daß sich die Zusammenarbeit zwischen Partei und Staat reibungslos vollzieht und das Ansehen der Bewegung nicht durch Verfehlungen angekratzt wird. Mit diesem Gesetz hat zweifellos der nationalsozialistische Staatsgedanke einen seiner größten Siege errungen.

Größte Pflichten, dann Rechte

Für das deutsche Volk konnte es nach dem 12. November keine höhere Anerkennung seines endgültigen Sieges über alle Vorkriegsstände geben, als sie in der Verkörperung der grandiosen Organisation der Freiheit des deutschen Arbeiters ihren höchsten Ausdruck fand. In seinem politischen Kampf hat der Nationalsozialismus im Gegensatz zu den Parteien des Staates von Weimar niemals Verprechungen gemacht. Nationalsozialist sein heißt nicht als Kämpfer sein. Und Nationalsozialismus muß Pflichterfüllung gegenüber der Nation bis zum Aufgeben des Lebens wurde erst gesprochen, als der Augenblick der Verwirklichung unserer Staatsidee gekommen war, und die nationalsozialistische Weltanschauung alle Erfordernisse des öffentlichen Lebens formte. Und so stellte sich heraus, daß der nationalsozialistische Staat mehr Rechte dem schaffenden deutschen Menschen praktisch überantworten konnte, als je jemals die moralischen und bürgerlichen Parteien versprochen hatten.

Jedes Eigentum ein Lehen

Wir stellen der Pflicht zur Arbeit das Recht auf Arbeit entgegen, und zogen in der Arbeitsbeschäftigung, um in ihr den deutschen Sozialismus zu verwirklichen, daß jeder an seinem Platte wieder die Erfüllung seines Lebens findet. Wir haben nunmehr die Pflichterfüllung bis zum Aufgeben gegenüberstellt das Recht des schaffenden deutschen Menschen auf die Teilnahme an den kulturellen Gütern, die der einzelne für sein Volk schafft. Der völkische Staat macht alle Leistungen der Nation zu einer völkischen Angelegenheit. Wie wir das Recht auf Eigentum anerkannten, so stellen wir auch den Grundzins heraus, daß

Stabschef Röhm über seine Aufgabe als Reichsminister

Berlin, 2. Dezember. Aus Anlaß der Ernennung des Stabschefs Röhm zum Reichsminister stellte der Chef vom Dienst des Reichlichen Beobachters, Hauptmann a. D. Weich, an den Stabschef einige Fragen, die er wie folgt beantwortete: „Mit der Ernennung zum Reichsminister ein neuer Geschäftsbereich verbunden? Oder wird das Aufgabengebiet mit demjenigen der Obersten SA-Führung verflochten?“

Antwort: „Die Aufgaben meines neuen Ministeriums und sein Aufgabengebiet werden die gleichen bleiben, wie diejenigen der Obersten SA-Führung. Die Oberste SA-Führung wird in meiner Person in die Staatsverwaltung eingegliedert. Welcher weitere Aufgabebereich allenfalls noch dazu kommt, wird einer höheren Entscheidung vorbehalten.“

Frage: „Welche organisatorische Gliederung wird das neue Amt erhalten?“

Antwort: „In der bisherigen Zusammenfassung der Obersten SA-Führung und in ihrer Untergliederung wird sich nichts ändern.“

Frage: „Wo wird der neue Reichsminister seinen Sitz erhalten?“

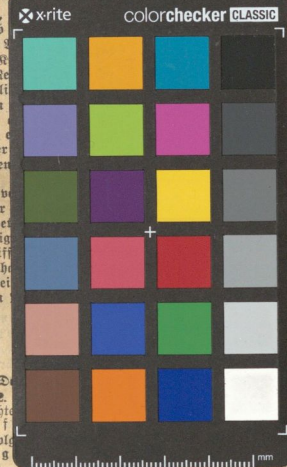
Antwort: „Ich werde mit der Obersten SA-Führung in München bleiben.“

Frage: „Welche Organisations- und Gliederungen sind dem Stabschef als Reichsminister unterstellt?“

Antwort: „Meinem Amtsbezirk sind unterstellt: die einmündige SA, die SA, die SA-Referate I und II sowie das NSKK.“

Frage: „Wird sich in der Urrede des neuen Reichsministers für die SA etwas ändern?“

Antwort: „Nein, ich bleibe selbstverständlich für die SA ihr Stabschef.“



Die gesamte Kraft auf dieses Ziel zu richten. Die Reichsregierung ist fest unter Einfluß aller Mittel und Kräfte darauf hinzuwirken, respektvoll bedingte Rücksicht auf den Gegensatz zu den letzten nach ihrer Erklärung als Notstandsgemeinde zuziehen, unter strengster Prüfung der Voraussetzungen der Lebensberechtigung auf das zur Prüfung des Lebens unerlässliche oder unter Ablehnung offener Pflege auf Anstaltspflege beschaffen werden. Dies gilt nicht für kleine Sozialrentner und ihnen Gleichstehende.

gez. N. Walter Darré,

Antischuldigung

Die Reichsregierung, 2. Dezember. Am Freitag hat der für die österreichischen Bundesdeutschen Gesandten in Wien auf der deutschen Regierung wegen des 23. November, den der Reichswehrminister am 20. Oktober gefallenen ist, die Entschuldigungen der österreichischen Vertreter der österreichischen Regierung außerdem die Erklärung abgegeben, dem Vorkriegsorgan der österreichischen Regierung Verantwortung gezogen werden.